



MÜHLENBERG ECHO

AUSGABE 2 · 2023



TURN- UND SPORTVEREIN
GILDEHAUS 1906 E.V.

Ihr Geldvermögen verliert seinen Wert – schützen Sie es!

Im Mitgliederdialog
finden wir gemeinsam
die richtige Lösung
für Sie.

Sprechen Sie
jetzt mit Ihrem
Kundenberater!

Ihr Geldvermögen erhalten
und gestalten.



Grafschafter
Volksbank eG

DER TUS IM ÜBERBLICK

ABTEILUNGEN UND ANSPRECHPARTNER

BADMINTON

Friedhelm Kummrow · badminton@tusgildehaus.de

BOGENSCHIESSEN

Wolfgang Spring · bogenschiessen@tusgildehaus.de

BOULE

Bernd Weßling · boule@tusgildehaus.de

HANDBALL

Stefan Vos · handball@tusgildehaus.de

FUSSBALL JUNIOREN

Uwe Leferink · Jürgen Luksherm
jugendfussball@tusgildehaus.de

FUSSBALL SENIOREN

Thomas Brandt · seniorenfussball@tusgildehaus.de

KARATE

Ralf Witten · Thorsten Dirks
karate@tusgildehaus.de

KINDERTURNEN · ELTERN-KIND

Nicole Helmold · kinderturnen@tusgildehaus.de

LEICHTATHLETIK

leichtathletik@tusgildehaus.de

RENNRAD

Jürgen Feseker · radrenngruppe@tusgildehaus.de

TISCHTENNIS

Dieter Zinn · Guido Lammering
tischtennis@tusgildehaus.de

WEITERE ANGEBOTE

AKTIV-SPORT

aktiv-sport@tusgildehaus.de

CALLANETICS

callanetics@tusgildehaus.de

DAMENGYMNASTIK Ü60

damengym60+@tusgildehaus.de

DAMENGYMNASTIK

damengym@tusgildehaus.de

ER UND SIE

er-und-sie@tusgildehaus.de

FASZIEN TRAINING

faszientraining@tusgildehaus.de

FIT IM ALTER

fit-im-alter@tusgildehaus.de

FUNKTIONSGYMNASTIK

funktionsgym@tusgildehaus.de

GEDÄCHTNIS TRAINING

gedachtnistr@tusgildehaus.de

HOOP-IN-FITNESS

hoopin@tusgildehaus.de

LAUFTREFF

lauftreff@tusgildehaus.de

NORDIC WALKING

nordic-walking@tusgildehaus.de

PILATES

pilates@tusgildehaus.de

RADTOUREN FÜR JEDERMANN

radtouren@tusgildehaus.de

SENIORENSPORT

seniorensport@tusgildehaus.de

SPORTABZEICHEN

sportabzeichen@tusgildehaus.de

TANZEN KINDER

kindertanzen@tusgildehaus.de

VOLLEYBALL (HOBBY)

volleyball@tusgildehaus.de

ZUMBA · zumba@tusgildehaus.de



*Für Ihre Gesundheit
sind wir sportlich unterwegs.*



Neuer Weg 12
48455 Bad Bentheim
T: 0 59 24 / 53 20

info@rathaus-apotheke-gildehaus.de
www.rathaus-apotheke-gildehaus.de



info@apotheke-am-kreuzkamp.de
www.apotheke-am-kreuzkamp.de

Südstraße 61
48455 Bad Bentheim
T: 0 59 22 / 44 00

→ WIR LEBEN LOGISTIK



ÖKONOMISCH UND ÖKOLOGISCH BASIERTE LOGISTIKLÖSUNGEN. RIGTERINK.

Rigterink
Logistikgruppe



Liebe Leserinnen und Leser,

Jede Ausgabe unserer Vereinszeitung ist auch immer ein Resümee des Vereinslebens seit der vorherigen Ausgabe.

Betrachtet man die jetzt neu vorliegende Ausgabe einmal unter diesem Aspekt – also mit der Frage: „Was ist seit Ostern – seit Anfang April – im TuS Gildehaus alles so geschehen?“, dann ist man mal wieder erstaunt über das vielfältige Leben, die Aktivitäten in den einzelnen Abteilungen und das Leben in Turnhallen, auf Sportplätzen, Laufbahnen oder im Gymnastikraum.



Wir leben diesen Verein und gestalten ihn gemeinsam ...

Ob es ein Handballcamp am Wochenende ist, die in diesem Jahr schon zweite Fahrt einer Fußballjugendmannschaft zu einem Bundesligisten und die Teilnahme am Spiel als Einlaufkinder oder der Besuch der Bouler bei niederländischen Freunden, tolle Fahrten der Leichtathleten und die Teilnahme an überregionalen – bei Siegbert Gnath sogar an internationalen – Sportveranstaltungen, Auftritten unserer Tanzkinder auch außerhalb des Vereinsgeschehens, die Teilnahme am kirchlichen Gemeindefest, der Eintrag in Goldene Buch der Stadt oder die Eröffnung eines neuen Rasenplatzes am Romberg und die Überarbeitung und Renovation der dortigen gesamten Sportanlage und das alles neben dem normalen Trainings- und Wettkampfgelärm – soviel Leben im Verein ist schon wunderbar.

Ich glaube, wir alle können dankbar sein, dass wir uns haben – uns als Gemeinschaft. Wir alle leben diesen Verein und gestalten ihn gemeinsam. Jeder hilft dabei auf seine Weise – durch eine Mitgliedschaft oder durch kleine oder große Aufgaben, die er in diesem Verein übernimmt.

Es macht mir auch im 20. Jahr meines Vorsizes immer noch riesigen Spaß, Mitglied und einer der vielen, vielen Mitarbeiter dieses Vereinsgeschehens zu sein.

Es ist immer wieder ein Erlebnis an einem Donnerstag, Freitag oder Samstag das Gewusel von Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen auf der Sportanlage zu beobachten oder in der Handballhalle mitzufiebern – zu sehen, wie Senioren auch in hohem Alter im Gymnastikraum Hockergymnastik betreiben oder die Bouler im Wettstreit mit anderen Vereinen nicht nur die Freianlage, sondern gleichzeitig auch die Anlage in der Boulehalle mit Leben erfüllen, die Rennradfahrer die nächste Runde starten oder den eigenen Enkel beim Kinderturnen zu wissen.

Unsere vielen Gespräche mit dem SV Bad Bentheim und immer mehr auch der SG Bad Bentheim über mehr Gemeinsamkeit und Miteinander und die intensiven Gespräche und Planungen von Gebäuden und Sportanlagen zwischen den Ortsteilen müssen intensiv vorangetrieben werden, um auch zukünftig den Menschen in unserem Ort ein modernes und inhaltsreiches Sportangebot angrenzend an eine moderne Schullandschaft bieten zu können.

Hieran arbeiten wir in Workshops und Gesprächen mit der Stadt und den Schulen und versuchen, als die größten Institutionen im Stadtgebiet unseren Einfluss und unsere Erfahrung für das Wohl der Bevölkerung und insbesondere der Kinder einzubringen.

Wir hoffen, dass unsere Mitarbeit an diesem Thema Früchte trägt und wir am Ende nicht enttäuscht werden. Für mich persönlich sind die große Turnhalle und Gymnastikräume zwischen den Ortsteilen der Kompromiss, den wir als TuS in Bezug auf den kleineren Hallenneubau am Mühlenberg eingegangen sind.

Eine weitere Großraumhalle im Stadtgebiet muss für eine positive städtische Sportentwicklung - sinnvoller Weise in Verbindung mit einer sehr guten Schulanbindung - entstehen. Dann können und werden Schule und Sport

eine fruchtbare Gemeinschaft werden.

Ob es dafür eine positive Antwort gibt und ob diese finanzierbar ist, bleibt abzuwarten. Wir kämpfen auf jeden Fall weiter für dieses große Ziel und hoffen darauf, dieses riesige Projekt gemeinsam mit der Stadt, den Schulen und allen Vereinen zu Wohl unserer Mitmenschen und vor allem unserer Kinder und Enkelkinder möglichst bald in die Realität umsetzen zu können.

In diesem Sinn wünsche ich Euch allen schöne Sommerferien, schöne und erholsame Urlaubstage und gute Erholung!

Bernd Schulte-Westenberg

1. Vorsitzender



BAUVEREIN BENTHEIM eG

WOHNUNGSVERMIETUNG + IMMOBILIENVERWALTUNG

500 Wohnungen von 29m² - 108m²
Apotheker-Drees-Straße 1 48455 Bad Bentheim
Tel. 0 59 22 - 90 28 - 0



Einladung zur

Mitgliederversammlung

**Sonntag, 5. November 2023 um 18.00 Uhr
im Vereinsheim des TuS Gildehaus
Romberg 35, 48455 Bad Bentheim**

1. **Begrüßung**
2. **Feststellung der Beschlussfähigkeit**
3. **Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung**
4. **Berichte der Abteilungen**
5. **Bericht des Kassenwarts**
6. **Bericht des Vorsitzenden**
7. **Ehrungen**
8. **Bericht der Kassenprüfer**
9. **Beitragsänderung**
10. **Wahl des Wahlleiters und Entlastung des Vorstands**
11. **Wahl des Vorstands**
12. **Wahl des Beirats**
13. **Wahl der Kassenprüfer**
14. **Beschlussfassung über vorliegende Anträge**
15. **Anfragen, Anregungen, Verschiedenes**
16. **Schlusswort**

Der Vorstand des TuS Gildehaus e.V.

Wir suchen Dachdecker-und Zimmerergesellen m/w/d in Vollzeit zu sofort!



Wechsel jetzt zu uns und
sichere Dir eine
Bonus-Zahlung in
Höhe von **1.000,00 €**

Das bieten wir Dir:

- Einen sicheren Arbeitsplatz mit Weitblick auf hiesigen Baustellen (keine Montage)
- 5-Tage-Woche
- Leistungsgerechte Bezahlung
- Geregelte Arbeitszeiten
- Arbeitskleidung wird gestellt
- Urlaubs- und Weihnachtsgeld
- Job Rad
- Fortbildung & Lehrgänge
- VWL
- Eine betriebliche Altersvorsorge
- Moderner Fuhrpark
- Einen Kran für schonendes Arbeiten
- Fahrtzeiten werden bezahlt
- Teambildende Maßnahmen z.B. Firmenevents, Grillen, Getränke, uvm.

Melde dich bei uns!

Tel.: 0173 – 39 6 12 74
Drosselweg 3 – 48455 Bad Bentheim
www.dachdecker-badbentheim.de

Neuer Rasenplatz am Romberg

Viele Jahre wurde diskutiert. Lange Zeit gab es in Abstimmungen ein klares „Nein“, das sich aber im Laufe der Jahre immer mehr in ein „Ist vielleicht besser!“ und schlussendlich in ein überwiegendes „Ja“ gewandelt hat. Es ging dabei um die Frage, ob der mittlere der drei Sportplätze am Romberg von einem Tennen- (Schlack-)platz in einen Rasenplatz umgebaut werden soll.

Zu wenig wurde er als Schlackeplatz genutzt und auch in den zwischenzeitlich milden Wintern war er immer weniger zur Alternative in den Trainingsplänen der Mannschaften geworden.



So sah er mal aus – unser „Schlackeplatz“!

So reifte die Entscheidung, die Umbaufrage „Schlacke in Rasen“ in Angriff zu nehmen und zu klären, welche der verschiedenen Möglichkeiten eines Umbaus die Sinnvollste und Wirtschaftlichste ist.

Bereits vor rund 10 Jahren gab es einen Vortrag zu diesem Thema von einem bayrischen „Rasenprofessor“, den wir gemeinsam mit Georg Siegmar, dem Inhaber unserer Rasenpflegefirma, im Nie-

dersachsenstadion (heutige Heinz-von-Heiden-Arena) in Hannover besucht haben. Dort wurden verschiedene Verfahren vorgestellt und diese Verfahren wurden uns auch bei unseren vor rund zwei Jahren begonnenen Ausschreibungen angeboten.

Einige Verfahren sehen einen massiven Abtrag der Schlackeoberfläche und teilweise der darunter liegenden Schichten vor – einige belassen fast die gesamte alte Oberschicht auf dem Platz und mischen diese mit neuem zusätzlichen Rasentragschichten.

Gewählt haben wir dann eine Zwischenvariante mit sehr wenig Altoberflächenabtrag, weil die Aufnahme und insbesondere der Transport von großen Mengen die Sachs sehr teuer macht.

Nach mehreren Angeboten und Voruntersuchungen des Untergrunds, der vorhandenen Drainage (wurde getestet und für sehr gut befunden) sowie der Bewässerungsanlage, die auch mit gewissen Nacharbeiten sehr schnell und kostengünstig auf ein sehr gutes Niveau gebracht werden konnte, begann der eigentliche Oberflächenumbau von Schlacke in Rasen.

Prüfung der Drainage



Der Auftrag wurde an die Firma Siegmar aus Bad Bentheim vergeben, die wir kennen und die bereits Vorkenntnisse von anderen ähnlichen Umbauten hatte.

Rund acht Tage Arbeit der Firma Siegmar im Sommer 2022 und die Einsaat der neuen Oberfläche war gemacht.

Jetzt hieß es abwarten, wie die neue Rasensaat sich allmählich in eine hoffentlich gute und dichte Rasenfläche verwandelt.

Zwischendurch erfolgte noch eine Prüfung der Flutlichtanlage an allen Masten im Romberg – sowohl von Beleuchtungskörpern, Scheinwerfern und Reflektoren her (Arbeiten wurden durch Michael Reimann und Friedhelm Feist in TuS-Eigenleistung erledigt – vielen Dank dafür!) und auch die Standsicherheit der Masten, die ja teilweise schon seit 1986 in Betrieb sind wurde von einer Fachfirma geprüft und für gut und weiter nutzbar befunden.

Zum Jahresende 2022 und insbesondere im Frühjahr 2023 stellte sich dann der neue Rasenplatz schon in einer hervorragenden Verfassung dar und der Wunsch, darauf erstmals Fußball spielen zu dürfen wuchs in allen Mannschaften.

Die Kleinsten – Mini bis E-Jugend - durften dann die ersten Nutzer sein und befanden die neue Spielfläche schnell als „Super gut!“.



Neue Trainerhäuschen und zwei neue Tore wurden noch gekauft und – auch dafür ein großes Lob und einen herzlichen Dank – von der Altenriege unter Leitung von Heiko Pannen und Benno Lödden installiert.

Und als dann unsere Erste Mannschaft ihr erstes Spiel im März 2023 darauf austrug brachen die Dämme. Alle wollten nur noch dort spielen, weil dieser Platz eine so hervorragende Verfassung hatte.

Ein heute als nicht mehr anders denkbar bezeichnetes Projekt ist damit vollendet. Super Platz – super Drainage – super Flutlicht – was will das Fußballerherz mehr.

Und ganz nebenbei hat sich auch die weitere Anlage am Romberg ganz erheblich aufgehübscht.

Unter Leitung und Organisation vom unermüdlich für die Sportanlage arbeitenden Jürgen Große Höötman, wurden im Laufe einer längeren Zeit alle Wälle rund um und auf der Sportanlage durchforstet und die insbesondere die Wälle zwischen und neben den drei Sportplätzen ganz erheblich vom Busch- und Baumwuchs ausgedünnt.

Die gesamte Sportanlage hat damit nicht nur eine viel schönere und freiere Optik bekommen, auch für die Trocknung der Sportplätze bringt der jetzige freie Zugang für Wind auch eine erhebliche Verbesserung.

Massive Arbeiten, teilweise mit schweren Maschinen waren dafür nötig und unsere Altenriege und viele Mitarbeiter aus den Mannschaften haben etliche Samstage daran gearbeitet.

Da die Maßnahme nicht nur für die Optik, sondern auch zur Reparatur und teilweisen Erneuerung der Zaunanlage diente, mussten erhebliche Arbeiten und der Abbruch insbesondere des großen Ballfangzauns zur Nordseite (Bahnseite) des Sportgeländes vollzogen werden.

Aktuell ist die Firma Eilering Zaunbau aus Gildehaus noch dabei, die restlichen Wiederaufbau- und Ausbesserungsarbeiten an der Zaunanlage rund um das ganze Sportgelände zu vollenden, dann ist diese Maßnahme endlich insgesamt abgeschlossen.



Ganz nebenbei wurde zur künftig besseren Zugänglichkeit des Walls an der Bahnseite noch ein Teil des Walls entfernt und Platten unter den Ballfangzaun verlegt und ein völlig neues Zufahrtstor zum

neuen Rasenplatz von der Straße aus in die Zaunanlage eingebaut. Hier wurde auch der Untergrund besonders befestigt, damit dieses Tor künftig auch für Zufahrten von Krankenwagen zum Sportgelände zu jeder Jahreszeit genutzt werden kann. Außerdem wurde noch ein neuer Elektroschaltkasten auf Höhe des neuen Platzes erstellt, der uns dort die Möglichkeit bringt bei Veranstaltungen auch dort eine Stromversorgung zu haben.



Es ist schon toll, was in unserem Verein ehrenamtlich geleistet wird. Das zeigt sich auf unserer Sportanlage am Romberg aktuell besonders deutlich, denn die gesamte Anlage hat eine neue Optik bekommen.

Hier der Blick über die fast fertig überarbeitete Sportanlage am Romberg.



Und nach getaner Arbeit ist ein kühles Getränk etwas Herrliches!



Ein riesiger Dank geht insbesondere an Jürgen Große Höötmann, aber auch an die Altenriege und die Mannschaften für so viel ehrenamtliches Engagement.

Das Ergebnis kann sich sehen lassen!

Für Sauberkeit und Ordnung sind alle verantwortlich!

Was es mit dieser Bürste auf sich hat ...

Liebe Sportler,

dieses Bild zeigt eine große runde Bürste, die es in dieser Form sowohl vor den Kabinen am Romberg als auch vor der Turnhalle am Mühlenberg gibt.



Diese Bürste ist – man glaubt es kaum – zum Reinigen da!

Und zwar zum Reinigen von Fußballschuhen, wenn sie nach Spiel oder Training verdreckt sind.

Eine kurze Reinigung Eurer Schuhe schont nicht nur Eure Sporttaschen, in die dreckige Schuhe besser auch normaler Weise nicht ungereinigt gelegt werden sollten, sondern trägt auch dazu bei,

weniger Schmutz in die Kabinen und ggf. Duschen zu tragen.

Ganz nebenbei – und das ist die Botschaft dieses Berichts – sollte man auch einmal darüber nachdenken, dass ein solches kurzes Reinigen die Nerven und den Einsatzwillen derjenigen, die das saubermachen müssen, ebenfalls ganz erheblich schont.

In letzter Zeit erreichen mich immer wieder mal Bilder von den Putzteams der beiden Sportstätten - am Romberg und Mühlenberg.

Da werden nicht nur Fußballschuhe nicht gereinigt und Kabinen verdreckt hinterlassen.

Da werden auch Unmengen an Kronkorken einfach auf dem Kabinenboden liegen gelassen (obwohl in allen Kabinen Besen und Kehrbleche stehen – wofür wohl???) und Getränkeboxen nicht dorthin zurückgebracht, wo sie hingehören..

Da werden Duschwände massiv mit Duschgel bis unter die Decke verschmiert oder Toiletten hinterlassen, die jedem Betrachter und Riecher alle Gesichtszüge entgleisen lassen.

Liebe Sportler – wir alle sind eine große Gemeinschaft. In einer solchen Gemeinschaft kann man unendlich

 **INTERSPORT**®
KAMPS

viel Spaß und Miteinander haben. Für jedes Gemeinschaftsmitglied – egal welchen Alters – gibt es aber auch Pflichten, Aufgaben und Grenzen. Nur so kann das Miteinander funktionieren.

Mit kleinem Einsatz aller kann Ehrenamt, das viele von Euch in großer Menge tagtäglich leisten und empfangen, geschont werden und erhalten bleiben und nur so haben wir alle auch weiterhin unendlich viel von unserem Verein und das tolle Miteinander.

Ich glaube, wir alle können auf unseren TuS Gildehaus sehr stolz sein. Lasst uns alle daran arbeiten, das hervorragende Vereinsbild zu erhalten. Dass wir nebenbei – gerade als Erwachsene,

aber auch als ältere Jugendliche – für die unendlich vielen Kinder auch Vorbilder sein sollten, kann gerne auch einmal mitbedacht werden.

Ich freue mich auch weiterhin auf Eure positive Mitarbeit und ein tolles Miteinander!

Bernd Schulte-Westenberg
1. Vorsitzender



 OSTEOPATHIE Olde Olthof	OSTEOPATHIE ALEXANDER OLDE OLT HOF Neuer Weg 28 48455 Bad Bentheim Tel: 05924-5159 mail@osteopathie-oldeolthof.de www.osteopathie-oldeolthof.de	
 KAREINA House of YOGA	KAREINA House of YOGA Neuer Weg 28 48455 Bad Bentheim Tel: 05924-5159 karin.post@kareina.de www.kareina.de	
 EASY OFFICE Co-Working-Space	EASY OFFICE Co-Working Space Neuer Weg 28 48455 Bad Bentheim Tel: 05924-5159 mail@easy-office-bentheim.de www.easy-office-bentheim.de	

Ihr Fachberater im Außendienst jetzt auch online erreichbar!

- Wichtige Produkte und Services für Privat- und Firmenkunden einfach erklärt
- Schnell alle Kontaktdaten auf einen Blick
- Termin vereinbaren oder direkt Mitglied werden



aok.de/nds/ad-kontakt



Lambert Banneke

Tel.: 05921/17 65 65 31
Mobil: 0152/0156 4622

Jetzt sportliche Preise sichern



nolte[®]
KÜCHEN

nobilis

Häcker
kitchen.germanMade.

**Küchenland
AEHLEN**

Ihr Spezialist für die „Grifflose Küche“

Luxemburger Str. 4 –
48455 Bad Bentheim – Gildehaus
Telefon: 05924 997830

www.kuechenland-aehlen.de

Öffnungszeiten:

Mo. – Fr. 09.00 – 18.00 Uhr
Samstag 09.00 – 16.00 Uhr

Dank für die grafschafter Initiatoren

„Sterne des Sports“

Die Aktion „Sterne des Sports“ und die Preisverleihung durch unseren Bundespräsidenten war – wir haben bereits ausführlich darüber in der letzten Ausgabe unseres „Mühlenberg-Echo“ darüber berichtet – für die drei Sportvereine SV und SG Bad Bentheim und uns als TuS Gildehaus mit dem zweiten Platz auf Bundesebene ein unvergessliches und unvergleichbares Ereignis.

Dass diese Aktion bereits seit vielen Jahren in der Grafschaft besonders erfolgreich verläuft und auch unser Erfolg im Dreierteam Ehrenamtlern des Kreissportbunds, aber auch Mit-Organisatoren und Finanzieren der Grafschafter Volksbank zu verdanken ist haben wir bei allem Jubel, bei all den einmaligen Erlebnissen und der deutschlandweiten Wahrnehmung in allen Medien bis hin zur Tagesschau nicht vergessen.

Aus diesem Grunde war es uns gemeinsam mit dem SV Bad Bentheim und der SG Bad Bentheim besonders wichtig, den Machern dieser Aktion ein Dankeschön zu überbringen.

Am 24. März 2023 haben wir daher in der Hauptstelle der Grafschafter Volksbank allen Helfern eine Fotocollage der unvergesslichen Reise nach Berlin, an der diese Personen übrigens fast alle auch teilgenommen haben und bei der wir gemeinsam viel Spaß hatten und uns toll verstanden haben, übergeben. Die Überraschung und Freude war groß. In all den Jahren, die dieses Organisationsteam jetzt schon tätig ist, hatte es das in dieser Form wohl noch nicht gegeben.



von links nach rechts: Jan Holke (Vorsitzender SG Bad Bentheim), Dennis Schröder (Vorstand SV Bad Bentheim), Bernd Schulte-Westenberg (Vorsitzender TuS Gildehaus), Michael Weggebakker (Prokurist Grafschafter Volksbank), Renate Grzmehle und Bodo Werner (Kreissportbund - Hauptorganisatoren der Aktion in der Grafschaft), Elke Höllmann (Grafschafter Volksbank), Gregor Neuhäuser (Vorstand Grafschafter Volksbank)

Und ein paar Tage später hat Focko Wintels (Vorsitzender SV Bad Bentheim) dann auch noch unserem Landrat Uwe Fietzek in unser aller Namen eine Dankeschön-Fotocollage überreicht. Herr Fietzek und seine Stellvertreterin Gunda Gülker-Alsmeier hatten uns im Rückreisezug aus Berlin mit einem Spontan-Zustieg in Rheine überrascht, wo sie uns die Landkreis-Glückwünsche schon vor der Heimat überbracht haben.



Tolle Arbeit, die alle hier geleistet haben! So macht Vereinsarbeit Spaß! Nochmals ein großes Dankeschön an alle Organisatoren!

Eintrag ins „Goldene Buch der Stadt Bad Bentheim“

Es war schon eine besondere Überraschung unseres Bürgermeisters.

Aus Anlass des gemeinsam errungenen zweiten Platzes bei der Aktion „Sterne des Sports“ auf Bundesebene in Berlin hatte unser Bürgermeister Dr. Volker Pannen die Vertreter der drei Vereine SV Bad Bentheim, SG Bad Bentheim und des TuS Gildehaus zu einem Empfang eingeladen.



von links: Jan Somberg (SVB), Jan Holke (SG), Focko Wintels (SVB), Bernd Schulte-Westenberg (TuS), Henrik Husmann (SVB)

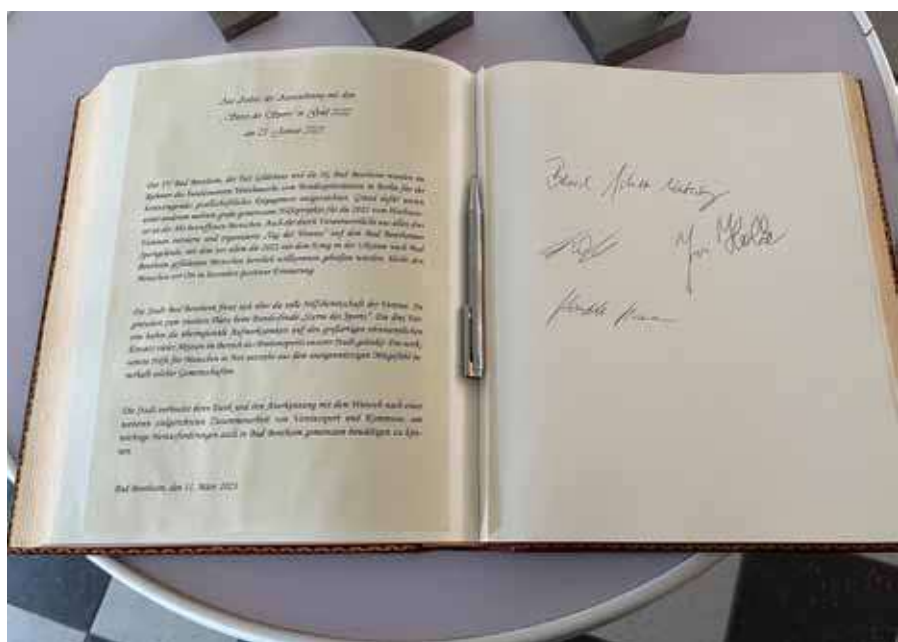
So fanden wir uns in überraschend großer Runde aus Bentheimer Politikern, verschiedenen Vertretern anderer Bentheimer Vereine und Vertretern der Stadtverwaltung, die der Bürgermeister dazu eingeladen hatte, im Vereinsheim des SV Bad Bentheim am 31. März diesen Jahres ein.

Vielen netten Gesprächen und vielen Gratulationen von allen Anwesenden folgte dann die ebenfalls sehr nette und inhaltsreiche Ehrungsrede des Bürgermeisters für uns Vereinsvertreter. Hierfür nochmals unser aufrichtiger Dank an Dr. Pannen.

Als dieser dann aber ohne Vorabankündigung das Goldene Buch der Stadt auf den Tisch legte und uns den Text vorlas, den Heinz-Gerd Jürriens und er für unseren Eintrag in dieses Buch formuliert hatten, war die Überraschung und Freude bei allen Sterne des Sports-Gewinnern groß.

So durften wir uns für die Stadtgeschichte verewigen – ein unvergessliches Erlebnis!

Danke an die Stadt Bad Bentheim und Bürgermeister Dr. Pannen für diese Aktion!



Eye-Able als Assistent in der TuS-Homepage

Barrierefreiheit spielt heutzutage nicht nur in Gebäude, auf Straßen und Wegen oder bei Stadt- und Landesplanungen eine Rolle – auch bei der Nutzung der vielen digitalen Medien wie beim Handy oder im PC haben viele Menschen Probleme beispielsweise mit Schriftgrößen, die sie nicht lesen können, bestimmten Farben, die sie nicht oder nur schlecht erkennen können oder auch Kontrasten, die sie nicht wahrnehmen.

Aus diesem Grunde hat der TuS Gildehaus seit kurzem eine Zusatz-Hilfssoftware auf seiner Vereinshomepage integriert, die in vielen Bereichen Menschen hilft, dieses digitale Medium besser sehen und wahrnehmen zu können.

Eye-Able heißt der Assistent, der über ein kleines schwarzes Quadrat nach Aufruf unserer Vereinssoftware – **www.tus-**

gildehaus.de – am Rande der Startseite der Homepage erscheint und die beim Anklicken ihre verschiedenen Möglichkeiten für den Leser der Homepage offenbart.

Es öffnet sich dieses Zusatzfenster, in dem die Schriftgröße, Kontraste, Farbfilter und vieles mehr individuell für den Leser eingestellt werden können.

Wir hoffen sehr, damit einigen Lesern unserer Homepage zu helfen und sind sehr an Resonanz zu dieser Neueinführung interessiert.



Meldet Euch gerne mal und teilt uns Eure Erfahrungen mit Eye-Able mit!



TURN- UND SPORTVEREIN
GILDEHAUS 1906 E.V.

Hier könnte
IHRE WERBUNG
stehen!

Interesse?

Senden Sie einfach eine E-Mail an:

echo@tus-gildehaus.de

GEMÜTLICH GENIESSEN

DIENTAGS – SONNTAGS

Frühstücksbuffet
im SAMOCCA

MONTAGS – FREITAGS

Frühstücksbuffet
im Bistro „MahlZeit!“

SAM  CCA

KAFFEERÖSTEREI • CAFE • DELI

TELEFON (05921) 713 801-40
WWW.SAMOCCA-NORDHORN.DE



jeden Tag aufs Frische

MahlZeit!

TELEFON (05921) 788 5665
WWW.MAHLZEIT-NORDHORN.DE



FUSSBALL

Damen – FSG Obergrafschaft III

Wir nähern uns dem Saisonende! Am 07.06.2023 bestreiten wir unser letztes Saisonspiel gegen FSG Niedergrafschaft III.

Insgesamt blicken wir auf eine durchwachsene Rückrunde mit eindeutigen Siegen aber leider auch klaren Niederlagen zurück.

Unser persönliches Highlight war der 11:2 Sieg gegen SG Georgsdorf/ Veldhausen III, welchen wir vor heimischer Kulisse feiern

konnten.

Auch der 0:5 Auswärtssieg gegen SG Haftenkamp zeigte das Potential des Teams.

Da wir leider einige krankheitsbedingte Ausfälle zu verzeichnen hatten, konnte wir uns glücklicherweise auf die Unterstützung der Spielerinnen der FSG verlassen.

Trotz vieler Zweifel zeigt sich, dass wir als FSG immer mehr zusammenwachsen und wir insbesondere durch das gemeinsame Training voneinander profitieren können.

Ein gemeinsamer Saisonabschluss mit der FSG II ist auch schon geplant.

Wir möchten uns für den starken Support der Zuschauer bedanken und insbesondere an diejenigen, die aufgrund der Auswärtsspiele weite Strecken auf sich genommen haben.

Wir hoffen auch in der nächsten Saison auf eure Unterstützung.





DO. 20. Juli MO. 04. Sept. DO. 19. Okt.
 15.00 - 20.00 Uhr

Bad Bentheim – Gildehaus

DRK Zentrum Bentheimer Straße 81



Bitte gültigen
Personalausweis
 mitbringen!



Kostenlose
 Service-Hotline:
 0800/11 949 11



Alle Termine in deiner
 Nähe unter:
www.blutspende-leben.de



Dein digitaler Spende-
 ausweis in deiner App!
www.spenderservice.net

JAN BITTER
 Getränke-Fachgrosshandel

JAN BITTER
 Getränke-Fachgrosshandel

Alter Kamp 1 · 48455 Bad Bentheim-Gildehaus
 Telefon 05924 / 6669 · Telefax 05924 / 8385
Jan.Bitter@t-online.de
www.getraenke-bitter.de



Zuletzt möchten wir uns bei unserem Trainerteam Steffen, Darius und Willi bedanken.

Ebenfalls großer Dank an unsere Betreuerin Dini!

Eure 3. Damen (Melissa Ahillen)



UWE VOORT



Sanitärinstallations-u. Heizungsbau GmbH

Emmingstiege 2 • 48455 Gildehaus • Tel. 05924/5152

uwevoort@gmx.de

physiogilde®

Slotman & Hindriks

Neuer Name, gewohnte Adresse:

Dorfstraße 29 - Gildehaus - Tel: 05924-8435
🌐 www.physiogilde.de ✉ info@physiogilde.de

J+B KÜPERS

Regional gewachsen - international im Einsatz.



J+B Küpers GmbH | Alte Piccardie 31 | 49828 Osterwald
Fon: +49(0)5946 9100-0 | info@jbkuepers.de | www.jbkuepers.de



Kranarbeiten | Transporte | Erdbau | Abbruch
Umweltservice | Industriereinigung | Bergung

Damen – Golden Oldies!

Beim letzten Mal ist leider etwas schiefgegangen. Unser Bericht wurde übersehen und stand nicht im „Echo“. Deshalb geben wir euch hier mit den Fotos einen Einblick, wieviel Spaß wir haben.

Wir hatten einen Workshop Kickboxen.



Außerdem haben wir auch geile Trikots der FSG bekommen, weil wir wie alle Damen und Mädels im Fußballbereich aus Gildehaus, Bentheim und Schüttert zur FSG Obergrafschaft dazugehören. Jedes Mädchen und jede Frau, die Fußballspielen will, ist in der FSG herzlich willkommen. Bitte meldet Euch bei Interesse unter der Mailadresse:

Daanbakker1975@hotmail.nl



Als das Wetter endlich wieder besser wurde, konnten wir wieder jede Woche draußen trainieren. Und sogar ein Freundschaftsspiel in Richtersbleek haben wir gehabt. Leider mussten wir das beim Stand von 0:0 wegen eines Gewitters abbrechen. Aber mit unserem Top-Torwart und unserer Leistung hätten wir es geschafft und nicht nur die dritte Hälfte gewonnen!

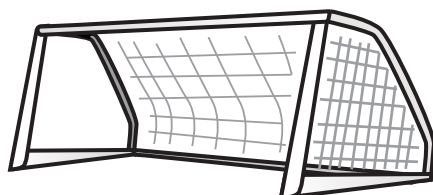




Bald gibt es noch eine Feier mit der Reismannschaft, wo wir auch die dritte Hälfte gewinnen und dann - Jaaaaa, ganz witzig:

Zum ersten Mal in 7 Jahren machen wir bei den Kreismeisterschaften Ü35 am 18.08. in Lage mit. Wir sind schon mit 17 Frauen und freuen uns riesig darauf!

Wir wünschen allen schöne Sommerferien!



Chessa & Lerch
PHYSIO

Unser Behandlungsangebot

Krankengymnastik, manuelle Lymphdrainage,

Massagen, Kopfschmerz-Migränetherapie,

Traction, Wärme-Kältetherapie,

Elektrotherapie, Nordic Walking, Hausbesuche

Mühlenstraße 10 ☎ +49 (0)5924 2994167
48455 Bad Bentheim ✉ physio@chessa-lerch.de

Herren – TuS Gildehaus I. Mannschaft

Nach einer guten Vorbereitung mit hohen Siegen gegen Sparta Nordhorn, Alemannia Salzbergen und Fortuna Gronau und einer knappen Niederlage gegen Borussia Neuenhaus ging es zum Rückrundenstart direkt zum Meisterschaftskonkurrenten SpVgg. Brandlecht-Hestrup.

Nach einer frühen Führung für uns gelang dem Gastgeber schnell der Ausgleich und am Ende stand eine 5:2

Niederlage für den TuS. Eine Woche später gab es dann erneut eine Niederlage beim FC Schüttorf 09 II, das Spiel ging mit 3:2 verloren. Damit war eine Spitzenposition in der Tabelle erst mal in weite Ferne gerückt. Es folgte eine kleine Serie mit drei Siegen, womit wir unsere bis dahin schlechte Heimbilanz etwas aufbessern konnten.

Union Emlichheim wurde mit 4:1 bezwungen, Vorwärts Nordhorn mit 2:1 und auch gegen den derzeitigen Tabellenführer Olympia Uelsen hieß es am Ende 3:2 für den TuS. In einem spannenden Spiel ging der Gast aus Uelsen bereits in der zweiten Minute in Führung. Nur 3 Minuten später gelang Marco Kiewit der Ausgleich. Kurz vor der Pause traf Alex Horstjann mit einem tollen Freistoß aus halblinker Position zur Führung für den TuS. In Hälfte Zwei führte eine Unachtsamkeit in der Hintermannschaft zum Ausgleich für die Gäste aus Uelsen. In der 69. Minute war es dann der kurz zuvor eingewechselte Hadi Sleiman, der den Sieg für den TuS einleitete. Einige Tage später gab es eine empfindliche 0:2 Niederlage gegen das Tabellenschlusslicht aus Hesepe. Es folgte ein 3:2 Sieg beim SV Grenzland Laarwald, auch hier konnte nach Rückstand in einem umkämpften Spiel am Ende noch gewonnen werden. Das Duell gegen Eintracht Nordhorn II ging mit 2:1 an den TuS und das Heimspiel gegen SV Union Lohne II endete 3:3. Im Derby am Romberg gegen den SV Bad Bentheim II gab es einen 2:1 Erfolg. Auch hier konnte die Null leider nicht gehalten werden, in der Nachspielzeit

(97. Minute) gelang dem SV noch der Anschlusstreffer.

Als unseren nächsten Gegner empfingen wir am Romberg die Mannschaft vom SV Veldhausen 07. Unsere Gäste hatten bis dahin eine bärenstarke Rückrunde gespielt. Beide Mannschaften wurden von TuS Einlaufkindern mit blau weißen Fahnen aufs Feld begleitet. Wir kamen super ins Spiel und gingen bereits in der 5. Minute durch ein Kopfbalitor von Tom Egbers in Führung. Nach toller Vorarbeit von Tim Iwinski erhöhte Christian Hardt in der 15. Minute auf 2:0. Veldhausen konnte bis dahin kaum ihre offensive Stärke ausspielen und so ging es mit einer verdienten Führung in die Pause. In Halbzeit zwei schwanden beim TuS zusehends die Kräfte und in der 62. Minute erzielten die Gäste den Anschlusstreffer zum 2:1. Mit großem Einsatz und Willen konnte die knappe Führung verteidigt werden und in der Schlussphase hätten wir die Führung sogar noch ausbauen können. Letztendlich blieben die drei Punkte verdienstermaßen in Gildehaus.

Die Flut an Gegentoren abzuwenden ist eines der großen Aufgaben für die Zukunft für unser Trainerteam Nico und Marcus.



Zwei Spieltage vor Schluss besteht immer noch die Möglichkeit auf die Meisterschaft.



Mit 51 Punkten liegen wir derzeit auf Platz drei mit zwei Punkten Rückstand auf den Spitzenreiter SpVgg. Brandlecht-Hestrup. Es liegen allerdings noch zwei sehr schwere Spiele vor uns.

Zunächst müssen wir beim SV Suddendorf-Samern antreten wo Trainer Patrik Sackbrook alles daran setzen wird, den Klassenerhalt zu sichern. Im letzten Spiel ist dann der SV Wietmarschen zu Gast am Romberg. Es bleibt also hoffentlich spannend bis zum letzten Spieltag wer sich am Ende den Kreisligeatitel sichert.

Mit Tim Heddendorf, Devis Troshani, Simon Hennig und Chris Wieking haben wir vier Verletzte zu beklagen die uns fast die ganze Rückrunde nicht zu Verfügung standen, das ist natürlich über einen so langen Zeitraum nur schwer zu kompensieren. Chris steht mittlerweile wieder auf dem Platz. Bei den drei anderen dauert es wohl noch bis zur neuen Saison.

Große Unterstützung bekommen wir die ganze Saison schon aus unserer A-Jugend, Spie-

ler wie Hadi Sleiman, Luca Timm Weinberg und Daris Salkovic stehen bereits regelmäßig im Kader und auch Dennis Becker, Max Zeggelink, Noah Großfeld und Marlon Balders konnten sich schon mal bei den Senioren beweisen. Herzlichen Dank dafür, wir freuen uns auf die Spieler die in der kommenden Saison dann zu uns stoßen.



Wir wünschen allen Echo-Lesern einen erholsamen Sommerurlaub und würden uns freuen wenn wir auch in Zukunft mit Eurer Unterstützung rechnen können.

Eure I. Mannschaft



Auffällig gute Arbeit!



Dachdeckerbetrieb
Peter Eylering GmbH & Co. KG

Otto-Hahn-Str. 41 • 48529 Nordhorn

Telefon: (0 59 21) 71 20 08-0

www.dachdecker-eylering.de

Lucas Weusmann vom TuS Gildehaus dabei

Anfang April konnten wir in der Obergrafschaft erstmals eine besondere Veranstaltung stattfinden lassen. Die C-Jugendlichen der JSG (Jungs) und FSG (Frauen/Mädchen) haben einen informativen / interaktiven Abend miteinander verbringen können. Wir stärken damit Rücken unserer Schiedsrichter und vermitteln den Jugendlichen und Trainern einen guten und respektvollen Umgang sowie den Fairplaygedanken.

Organisiert wurde der Info-Abend von der JSG TUS /SVB im Vereinsheim des SVB. Eingeladen waren die älteren Spieler*innen der Obergrafschafter Vereine.

Eine tolle Anzahl von 37 Teilnehmern konnte verbucht werden!

„Wie würdest Du entscheiden?“ – Unter diesem Motto haben uns die drei Schiris Jan-Niklas vom FC Schüttorf 09, Arne vom SV Bad Bentheim und Lucas Weusmann vom TuS Gildehaus knifflige Spielszenen präsentiert!

Erst durften die Spieler*innen ihren Tipp abgeben, dann wurden die richtigen Entscheidungen aufgelöst.

Es wurde die Regelkunde vermittelt und natürlich auch aus der Praxis berichtet, wie es ist, z. B. ein Spiel in höheren Ligen zu pfeifen (Jan und Arne pfeifen z. B. Junioren - Bundesliga). Die Spieler*innen konnten durch die diskutierten Szenen einen Einblick ins Schiedsrichterwesen bekommen und für die schwierigen Aufgabe des Schiedsrichters sensibilisiert werden.

Am Ende hat SVB-Vereinswirt Ali für alle gekocht und es gab wie immer bestes Essen und natürlich Getränke dazu. Im Anschluss haben die Schiris noch Fragen der Spieler*innen beantwortet.

Wir hoffen, dass die Jungs und Mädels ihren Spaß hatten - sie können sich jederzeit bei uns melden, wenn sie Fragen o. Ä. zur Schiedsrichterei haben.

Gefördert, unterstützt und möglich gemacht wurde dieses Projekt durch die Partnerschaft für Demokratie Grafschaft Bentheim über die Fördermittel des Bundesprogramms Demokratie leben.

Hidde Olde-Olthof



Saisonverlauf aus Sicht des Jugendvorstandes

Sportlicher Überblick:

A1-Jugend

Endlich eine komplette Bezirksliga Saison für unseren Jahrgang 2004/2005 ! Und alle Erwartungen und Wünsche in der Meisterschaft wurden erfüllt.

Bei Redaktionsschluss waren noch die Spieltage 20 – 22 offen, aber ein Platz in den Top 5 bereits sicher. Die Liga Top Favoriten BW Papenburg A1 (3:1) und JSG SV Meppen/Teglingen/Schwefingen A1 (2:1) wurden in der Rückrunde im Romberg beide verdient besiegt und die Meisterschaft dürfte bis zum letzten Spieltag am 17.6. möglich gewesen sein. Interessierte TuS'ler werden sicher alles bis zum letzten Spieltag beobachtet und gefeiert haben. Eine zwischenzeitliche Abschlussfahrt vom 8. - 11. Juni durfte ich auf Einladung live miterleben, nachdem ich die Jungs seit der E-Jugend bereits als Jugendleiter begleitet habe.

Unserem langjährigen Trainerteam möchten wir ganz herzlich danken, von den Minis bis zur A-Jugend machen es die wenigsten. Marcus Weinberg macht dann jetzt bei unser Ersten weiter und Thomas Vrielink wahrscheinlich erst mal eine Pause nach den intensiven Jahren. Großartig unterstützt wurden sie in den vielen Jahren von diversen Trainern. So auch von unseren aktuellen Trainern der Senioren, Nico Weusmann, Björn Berg und Lukas Rott. Diese Saison standen ihnen Niklas Brandt, Jonas Kretlow, Andy Sandfort und Sven Brandt (Aushilfe) zur Seite. Das Team ist zu 100% TuS.

A2-Jugend

Unsere JSG TuS / SVB A2 wurde dieses Jahr von Michael Ebbeler trainiert, der sich vor der Saison bei mir gemeldet hat und die Auf-

gabe mit großem Einsatz angegangen ist.

Unsere gemischte Truppe setzt sich ungefähr 50/50 aus Kickern vom TuS und SVB zusammen und trainierte auch im Wechsel bei beiden Vereinen. Die Spiele der Hinrunde wurden beim TuS ausgetragen und in der Rückrunde wurde beim SVB gespielt.

Die Kreisliga ist wieder sehr unterschiedlich besetzt und so verliefen die Spiele sehr unterschiedlich. In der Rückrunde ging es mit den fünf schlechteren Teams in einer Kreisliga B / Abstiegsrunde weiter und hier konnten unsere Jugendlichen viele Erfolgserlebnisse sammeln und die Zweiten Mannschaften vom SV Wietmarschen, SV Union Lohne und der JSG Niedergrafschaft (Hoogstede/ Emlichheim/ Laarwald/ GSV Ringe-Neugnadenfeld) hinter sich lassen und lediglich die A2 vom JLZ Vorwärts war nun eine Nummer zu groß, wobei ein Duell sogar bis zum Spielende offengehalten wurde. Freuen uns sehr für Euch, dass ihr diese schöne Runde spielen konntet und das Miteinander zwischen den TuS'lern und SVB ist sicherlich positiv zu bewerten. Bei Michael würden wir uns freuen auch in Zukunft eine Zusammenarbeit zu erhalten.

Allen A-Jugendlichen des 2004er Jahrgangs wünschen wir einen guten Übergang in die Seniorenteams und ich stehe Euch da für Fragen, Hilfen etc. natürlich weiterhin zur Verfügung. Wir hoffen, ihr blickt auf eine schöne Zeit im Kinder- und Jugendfußball zurück und dürft gerne mal ein offenes Feedback dazu geben, was auch gerne vertraulich bleiben darf.

B1-Jugend

Unsere JSG TuS / SVB B1 spielt seit 2020/21 durchgehend in der Bezirksliga III mit dem Startrecht des TuS. Das neue Trainerteam



Blumen von Schulte Nordholt
Immer eine frische Idee!

Immer eine frische Idee!



Schulte Nordholt

Inh. Ingo Tiefensee
Bentheimer Straße 24 • 48455 Bad Bentheim-Gildehaus
Telefon: 0 59 24 - 3 09 • Telefax: 0 59 24 - 69 05
www.schulte-nordholt.de • info@schulte-nordholt.de

Blumenhaus • Friedhofsgärtnerei • Bestattungen

Malermeister seit 1930



Pott

Farben Tapeten Bodenbeläge Glas



Waldseiter Straße 84 48455 Gildehaus Telefon : 05924 / 990120 Fax 05924 / 8313
www.malermeisterpott.de




BADEPARK
FAMILIENBAD SAUNA BENTHEIM

WIR FREUEN UNS AUF EUCH!
Zum Ferienpark 1 · 48455 Bad Bentheim · www.badepark-bentheim.de

Alexander Schäfer, Jonas Kotte und Alexander Liedtke (alle SVB) versuchten hier die Jugendlichen (knapp 60% vom TuS) zu einem Team zu formen und Richtung Bezirksniveau zu fördern. Es folgte eine sagen wir mal durchwachsene Saison und leider bei einigen wenig Bereitschaft zum dazu Lernen oder andere eine unangebrachte Arroganz. Das Ziel des Klassenerhalts zeichnete sich früh im Saisonverlauf ab und wurde dann am 22.4. mit einem Auswärtssieg / Arbeitssieg beim Tabellenletzten JSG Altenlingen / Biene-Holthausen B1 ziemlich dingfest gemacht. Teilweise, gerade gegen die stärkeren Teams der Liga zeigen unsere Jungs, was in Ihnen steckt, um dann in 6 Punkte Duellen nötige Tugenden doch vermissen zu lassen. Als der Klassenerhalt feststand, ließ sich unser Team leider teilweise ohne Widerstand auseinandernehmen und vorführen, was unsere Trainer natürlich an ihre Grenzen der Geduld brachte und fragen lässt „Warum investiere ich dafür meine Freizeit?!“ Klärende Gespräche Anfang Juni sorgen hoffentlich da für dringend notwendige Veränderungen, sonst haben wir bald Probleme.

In der Hinrunde spielte das Team beim SVB und in der Rückrunde wurden die Spiele dann beim TuS ausgetragen. Training findet auch hier im Wechsel zwischen den beiden Vereinen statt. Das Miteinander der Jungs ist auch hier sehr positiv zu bewerten.

B2-Jugend

Unsere JSG TuS / SVB B2 spielte in der 1. Kreisklasse. Auch hier der Wechsel beim Training, Spiele Hinrunde beim SVB und die Rückrunde beim TuS. Unsere gemischte Truppe setzt sich ca. 50/50 aus Kickern vom SVB und TuS zusammen. Trainer hier sind Okan Yavuz (FSJ'ler) und Robin Vianen (beide SVB) und Betreuer(innen) sind Doris Brügge-mann, Edwin Ballast und Dennis Bakker (alle vom TuS). Sportlich mischten unsere Jugendlichen gut in der Liga mit und konnten sicherlich gegen alle Teams mitspielen und haben auch so manches Top Team geärgert. Aktuell Platz 4 (Stand 2.6.) sollte am letzten Spieltag diese Position in der 9er Liga mit einem

Sieg gegen Wietmarschen B2 gefestigt werden. Robin und Vianen herzlichen Dank für Euren Einsatz dieses Jahr und unseren drei großartigen Betreuer(innen) sind wir darüber hinaus dankbar auch nächste Saison dem neuen Trainerteam wieder zur Verfügung zu stehen. Auch hier gibt es bei den Jungs ein gutes Miteinander, was dem Weg der neuen JSG guttut.



C1-Jugend

Unsere JSG TuS / SVB C1 spielte in der Kreisliga und unser Trainerteam Hidde Olde Olt-hof (TuS), Nico Bardenhorst (SGB), Sarius Beernink (TuS) und Cem Pala (SVB) setzten größtenteils die gewünschten JSG-Vorstellungen um. Florian Mülder steht als Aushilfe noch zusätzlich zur Verfügung. Super funktioniert es mit dem Wechsel der Trainingsplätze, bei den Spielen gab es ein Ungleichgewicht mit einer Vielzahl beim SVB, was allerdings auch teilweise den spärlichen Möglichkeiten des TuS (Plätze / Kabinen) geschuldet war. Hatte dafür frühzeitig den Vorschlag gemacht, dass das Relegationsspiel zur Bezirksliga (gegen den Kreisligazweiten Emsland Süd/Mitte) als Ausgleich beim TuS ausgetragen wird, hoffe das wurde so umgesetzt und auch erfolgreich gestaltet wurde. Richtig großartig: dann hätte nun unsere JSG vom C bis A Jugendbereich ihre ersten Mannschaften in der Bezirksliga und für unseren Nachwuchs der Lust hat auf Leistungsfußball hat, in allen Jahrgängen die Bühne zu bieten. Unsere gemischte Truppe setzt sich genau zu 50/50 aus Jungs vom TuS und SVB zusammen und damit das hoffentlich möglich gemachte Startrecht ein gemeinsames Ausrufezeichen. Richtig großartig die vielen Schnittstellen auch bei anderen Aktivitäten. Ähnlich wie im A-Jugend-Bereich aber auch hier die Probleme in der Kreisliga. Hier spielten in der Rückrunde lediglich noch sieben Teams und lediglich drei Teams hatten das Niveau, um den Titel mitzuspielen. Den

ersten Platz sicherten, in der Meisterrunde ungeschlagen (Stand 2.6.), sich unsere Jungs gegen die Teams der JSG ASC / Uelsen C1 (1:1, 3:1) und JSG Neuenhaus/Veldhausen/Lage C1 (2:0, am 3.6. ?).

Im Pokal traf unsere C1 im Finale am 11.6. beim JLZ Vorwärts auf die JSG ASC / Uelsen C1 und Ziel war natürlich das Double. Definitiv war es eine richtig tolle Saison mit hoffentlich zwei weiteren Highlights am Saisonende – Bezirksliga Aufstieg und Pokalsieger nach der erreichten Meisterschaft!

C2-Jugend

Unsere JSG TuS / SVB C2 hat in der Vorrunde leider nicht die JSG Leitlinien als ihre gesehen und Training fand so auch das komplette Jahr ausschließlich beim SVB statt, aber Lichtblick dann in der Rückrunde, die ausgetragenen Spiele beim TuS. So gab es hier dann im Wettkampfbereich doch noch einen Ansatz auch den Gildehauser Jugendlichen die heimische Bühne zu bieten. Dafür herzlichen Dank an Trainer & Betreuerin Meiko & Silke Palopis und Trainer Arnold Frermann. Sportlich war das Team in der Abstiegsrunde (Kreisliga B) / 1. Kreisklasse jetzt unterwegs und damit gegen Teams auf ähnliches Niveau. Jeder war in der Lage nach Tagesform Spiele positiv oder negativ zu gestalten. Vorm letzten Spieltag waren alle Teams fast punktgleich, Absteiger allerdings A-Jugend JSG Niedergrafschaft C2 mit leichtem Rückstand und auch bereits in der Qualifikationsrunde ganz hinten im Tableau. So hatten die Jugendlichen sicher eine

lehrreiche, teilweise schwierige Hinrunde und dann eine interessante Rückrunde und haben dabei sicherlich was dazu gelernt.

C3-Jugend

Unsere JSG TuS / SVB C3 spielt in der 2. Kreisklasse und auch hier funktionierte es prima mit den Wechseln der Plätze beim Training. Hinrunde wurde hier beim SVB gespielt und in der Rückrunde ging es beim TuS weiter. Trainer sind unsere A-Jugend Kicker Adil Kassimov und zeitweise Oskar Plowens, die von John Jochem (alle TuS, Adil auch SVB) als Betreuer unterstützt wurden, leider schaffte es John zeitlich in der Rückrunde nicht mehr und weitere Eltern, die unsere jungen Trainer nicht hängen lassen wollten, gab es leider weit und breit nicht. Das ist enttäuscht und hierzu gibt es auch noch einen speziellen Bericht, um das Thema aufzugreifen. Adil, Oskar und John herzlichen Dank für euren Einsatz im Rahmen der Machbarkeit und hoffe das die Jungs die weniger Spaß durch diese Situation hatten, sich mal melden und wir für die Zukunft bessere Unterstützung und damit auch für die Jugendlichen schönere Voraussetzungen.

D1-Jugend

Unsere D1 spielte nach 2 Jahren 1. Kreisklasse wieder in der Kreisliga und das mit dem jüngsten Kader der beiden Ligen auf dem höchsten Niveau. Unsere Jungs haben sich für die Kreisliga (Bezirksliga) B (Grafschaft / Emsland) in der Rückrunde qualifiziert und

VERBINDUNGEN SCHAFFEN



 BENTHEIMER EISENBAHN AG	 GRAFSCHAFTER PARKRAUM MANAGEMENT
 KRAFTVERKEHR EMS LAND	 NUTZFAHRZEUGE NORDHORN
 GRAFSCHAFTER LOGISTIK ZENTRUM	 REISEBÜRO BERNDT
 BENTHEIMER EISENBAHN	 BENTHEIMER EISENBAHN NETZ

Bentheimer Eisenbahn AG
 Otto-Hahn-Straße 1 · 48529 Nordhorn · www.bentheimer-eisenbahn.de

dort war deren Highlight wohl der 2:1 Sieg gegen das JLZ Vorwärts D2 und darüber viele Spiele auf Augenhöhe und oft gab das Alter dann den Ausschlag. In der 9er Liga dürfte am Ende Platz 5-7 (Stand 2.6. Platz 6) erreicht worden sein und auch nächste Saison gibt es nur eins – wieder Kreisliga und Angriff auf die Meisterrunde!

Für nächstes Jahr haben unsere 2010er alle guten Schritte gemacht um beim neuen JSG TuS / SVB C1 Team anzugreifen, unsere 2011er haben die Chance als älterer Jahrgang dann eine gute Rolle zu spielen in der Kreisliga und werden dabei dann von unserem starken 2012er Jahrgang unterstützt, die sich auf Euch als Führungsspieler freuen. Eine neue Rolle, wo ihr ganz neue Ansätze erlernen könnt und solltet, um die nächsten Schritte zu machen. Bedanken möchte ich mich bei Dennis Badberg, Maik Sligtenhorst, Dennis Völkel und Nils Hartmann - ein gut funktionierendes Trainerteam.

D2-Jugend

Unsere D2 kickte wie im Vorjahr in der 3. Kreisklasse und das im Vorjahr relativ bunt zusammen gestellte Team ist mittlerweile zu einem echten Team gewachsen und spielt eine gute Rolle in der Liga. Hinter dem Meister JSG ASC GW 49 / Oly. Uelsen D3 konnten unsere Jungs vor dem Dritten SV Wietmarschen D2 sich einen richtig großartigen zweiten Platz erspielen und erkämpfen. Das freut mich riesig für eure Kids und zeigt, dass es oft Geduld braucht, aber es dann doch eine

gute Lösung und Gemeinschaft gibt. Großartige Arbeit leistet hier unser Trainerteam mit Lars Tepper, Quinten Bakker und Danielle Bakker. Quinten ist noch ein junger Coach, Spieler unserer Zweiten Mannschaft im ersten Seniorenjahr, aber bereits weit in der Trainer Entwicklung und werden seinen Weg weiter begleiten und fördern. Seine Mutter Danielle ist bereits seit 2018 C-Lizenz Trainerin und auch Quinten strebt nach Fortbildung.

D3-Jugend

Unsere D3 kickt in der 5. Kreisklasse und es begann mies, denn kurz vor und kurz nach Start der Saison meldeten sich drei Teams ab und es blieben nur 4 Teams über. Das führte zu sehr wenig Spielen, einem Chaos Spielplan, langen Pausen und Frust bei den Kids und Eltern. Leider kann dafür weder der Staffelleiter, noch der TuS. Aber die beste Lösung für die Rückrunde wurde gefunden. Alles von der unglücklichen Hinrunde wurde gelöscht und der Staffelleiter hat die Staffel neu gestartet. Drei Mal jeder gegen jeden, führt zu neun Spielen und am Ende gibt es für den Ersten die Ehrung zum Staffelsieger und (Stand 2.6.) waren unsere Jungs Tabellenführer und haben es hoffentlich auch im letzten Spiel beim Tabellenvierten ausgebaut oder verteidigt. Trainerteam ist hier Mario Borowski und dann als Unterstützung John Beloj, Björn Busmann und seit der Rückrunde der Trainer unserer Zweiten Björn Berg – herzlichen Dank euch!



BEKKS
KLEINKLÄRANLAGEN

seit 2004 - Erfahrung,
Zuverlässigkeit und Kundenzufriedenheit



Inh. Jens Wenneker
Butterweg 20
48455 Bad Bentheim
Tel. 0 59 24 / 67 76
Mobil: 01 73 / 8 97 86 03
Email: kontakt@bekks.info
Internet: www.bekks.info

Kleinkläranlagen

- Einbau und Nachrüstung
- Wartung aller Fabrikate

Minibaggerarbeiten

- Rohrverlegung
- Grundstücksentwässerung
- Versickerung usw.

Rohrinspektion/-reinigung

- Rohrreinigung und Druckspülung
- Kameraanalyse
- Rohrverlaufsartung



*Euer Fahrradexperte
in Bad Bentheim!*



📍 Neustadtstraße 1-3

☎ 05922 904299

🌐 www.nyhoeegen.com



Neubau?

Am besten Wessmann.

- Hoch- und Tiefbau
- Holz und Dämmstoffe
- Türen und Böden
- Schließtechnik
- Baucontainer
- Aufmaß und Montage
- Dach und Fassade
- Gartengestaltung
- Innenausbau
- Gasflaschen
- Logistik
- Gutscheine



**Bauzentrum
Wessmann**

Lingen
Salzbergen
Bad Bentheim
wessmann.com

Bernardstr. 46
Nordmeyer Str. 1
Rheiner Str. 10
info@wessmann.com

0591-71010
05976-9020
05922-2157

E1-Jugend

Unsere E1 kickte in der Kreisliga und kann sicherlich gegen jedes Team mithalten und gewinnen. So musste Ligaprimus JLZ Vorwärts E1 eine bittere Niederlage (5:2) schlucken, was auch deren einzigen Punktverluste waren. Auch der Dritte Sparta NOH (3:2) und Vierte SC Union Emlichheim (4:2) konnten jeweils 1x besiegt werden. Dazu dann viele sehr enge Duelle, Tagesform ist in dieser Liga ein großes Thema und leider spiegelt sich der spielerische Vorteil noch nicht im Saisonverlauf wider. In der 9er Liga Platz 5 oder 6 wurde im direkten Duell am letzten Spieltag gegen den FC 09 ausgespielt. Unsere Jungs sind sportlich auf einem sehr guten Weg und auch neben dem Platz geben sie ein gutes Bild ab und sind u.a. Dauergäste im Romberg. Perfekt auch hier unser Trainerteam mit Mario Fischer, Marcel Neist und Betreuer Elmar Hunsche.

E2-Jugend

Unsere E2 spielte in der 2. Kreisklasse mit einem sehr jungen Kader. Traf dort auf die Ersten Mannschaften von ASC GW 49 (Hin 1:4, Rück 0:2), SuSa, RW Lage (Hin 1:3, Rück 2:4), Grenzland Laarwald (Hin 3:4, Rück 5:4), SV Klausheide (Hin 3:3, Rück ?), wo dann oft das körperliche zum Nachteil wird, aber auch da spürte man bereits in der Rückrunde Fortschritte. Sie sind also gut in der dritthöchsten Liga dabei, (Hinrunde 10 Punkte 24:32 Tore) – (Rückrunde 11 Punkte und 23:24 Tore + Rückspiel Klausheide am 3.6.) und sicher sechster von zehn Teams. Lediglich die Großen wie Vorwärts und WE ELF haben ihre zweite Mannschaft in der darüber liegenden Klasse. Das deutet schon darauf hin, dass unsere 2013er auch in der kommenden Saison zu den besten zehn Teams in der Grafschaft gehören werden, wenn deren Entwicklung so positiv weiter geht. Darüber hinaus kehren aus dem diesjährigen E1 Kader Marlon Donker und Jonathan Herbst auch wieder zum 2013er Kader zurück. Riesigen Anteil daran haben unsere tollen Trainer Carsten Becker, Karsten Große Bardenhorst, Kevin Kleinsmit und Daniel Kreinbrink.

E3-Jugend

Unsere E3 und E4 kickten beide in der 6. Kreisklasse. In einer kleinen Liga mit sechs Teams, konnte unsere E3 die Rolle tauschen, Entwicklung ist spürbar und waren sie noch als E4 im Vorjahr oft hinten dran, waren sie jetzt in der Lage gegen jedes Team der Liga zu gewinnen. Am letzten Spieltag die große Möglichkeit mit dem SV Bad Bentheim E3 nach Punkten gleich zu ziehen (Hinspiel 4:5) und damit ein Entscheidungsspiel um den Staffelsieg zu erkämpfen.

Unsere E4 ist nun in der gleichen Rolle wie die diesjährige E3 im Vorjahr und muss sich vorrangig an die Altersklasse gewöhnen. Hier gilt es weiter zu trainieren, den Mut nicht verlieren, dann habt ihr nächstes Jahr auch bessere Chancen im zweiten E Jugend Jahr. Nehmt die E3 gerne als Vorbild. In den ersten Jahren ist es leider oft so, dass auch viel Geduld nötig ist, so mussten z.B. unser aktuellen D2 Jungs auch länger geduldig sein (siehe weiter oben) um dann jetzt eine tolle Gemeinschaft entwickelt zu haben. Unser C-Lizenz Trainer Bodo Leffrang zeigt großes Interesse hier alle Kids zu fördern und wird dabei von Erika Wenneker und Henri Stockhorst gut unterstützt. Die Betreuung bei Spielen der E4 Kids gestaltete sich leider schwierig, wo ich erneut auf meinen extra Bericht hinweisen muss.

F1 und F2-Jugend

Im F und Mini Kicker Bereich wird in der Fairplay Liga gespielt und daher erneut nur kurz etwas zum Sportlichen. Unsere F1 spielt in der Kreisliga, dort aktuell das absolute Top-team, unsere F2 spielt jetzt in der 2. KK und kann sich dort auch behaupten obwohl auch vier Erste Mannschaften, sowie die zweiten Mannschaften von Vorwärts, FC 09, Neuenhaus in dieser Liga spielen. Die F3 ist in der Rückrunde in der 4. KK (niedrigste Liga Obergrafschaft / Nordhorn) eingeteilt und hier gilt es mit dem jüngeren Jahrgang sich an das F Jugend Niveau anzupassen, um dann nächstes Jahr ähnliche Schritte machen zu können wie unsere aktuelle F2. Hier wächst auch für die nächsten Jahre was Gutes zusam-

men. Viele neue Kids sind in diesen beiden Teams in den letzten Monaten dazu gekommen, was natürlich grundsätzlich eine tolle Entwicklung ist, aber auch zu Problemen im Trainings- und Spielbetrieb führt. Grundsätzlich kann ich Eltern, die ihre Kids z.B. aktuell noch beim Kinderturnen haben bitten bereits vor den Sommerferien ihre Kids rein schnuppern zu lassen, damit wir dann besser planen können, wie viele Teams in der F Jugend am günstigsten sind. Anfragen gerne in der Geschäftsstelle oder auf der Homepage findet ihr Zeiten und Trainer.

Mit Guido Luksherm, Jens Sandfort, Andreas Nakken, Axel Gerstenhauer, Jens Frermann, Dennis Löchtenböcker, Rapael Aalken, Luca und Tasia Wiese, Jens Panknin, Stefan Tannen und Marcel Horstjann sind wir zwar schon richtig gut aufgestellt, aber es fehlt im Besonderen an jungen Menschen, das finden die Kids besonders toll und wäre schön wenn sich da mal Jugendliche melden.

Mini-Jugend

Bei den Mini 2016er, 2017er und 2018/2019er haben wir erfreulicherweise überragenden bis guten Zulauf. Erste 2020er Kids sind auch bereits interessiert und hier suchen wir daher bereits nach Trainer(innen) und in allen o.g. Jahrgängen könnt ihr eure Kids jeden Freitag zum Romberg bringen, wo dann die Trainerteams dieser Jahrgänge von 16-17 Uhr trainieren. Vorherige Rückfragen in der TuS Geschäftsstelle können jederzeit auch gestellt werden und die letzten Sätze zum F Bereich gelten hier ähnlich. Also nutzt die nächsten Wochen gerne, überall findet Kindgerechtes Training mit Spaßfaktor statt.

Mit Thilo Bertels, Timo Laubenstein, Andre Bachorz, Jörg Fischer, Benny Schmitz und lange Zeit auch Martin Hermeling (Danke und gerne jederzeit wieder), sowie unserem frisch gebackenen Junior Coach (Ausbildung in Sögel) Per Fischer (C1) stehen der 2016er Truppe erst mal viele Trainer zur Verfügung aber auch sehr sehr viele Kids. Michael Ostermann, Volker Berkemeyer, Gunnar Wieking sieht es bei den jüngeren da knapper aus, allerdings schnuppern da auch bereits erste Zu-

gänge rein. Aber auch hier gilt für die Zukunft, wir brauchen weitere Väter, Mütter, Großeltern, Geschwister und unsere Jugendlichen. Es ist einfach toll für die Kids und gerne erzähle ich Euch, was ihr da mitnehmen könnt für euer Leben.

Wir suchen weiterhin in ganz unterschiedlichen Bereichen Helfer, die alle auf ein Jahr gesehen kaum den einzelnen belasten, aber der großen TuS Gemeinschaft richtig guttun und stark belastete Dauer-ehrenamtliche entlasten. Wer ein klein wenig oder auch mehr helfen möchte meldet sich und wir finden eine geeignete Aufgabe!

Es brennt an vielen Ecken und wir brauchen dringend neue Kräfte, dabei kann JEDER helfen, fragt einfach mal was es alles gibt an Aufgaben, bevor ihr abwinkt und denkt „ich kann ja nichts für den Fußball machen“. Und wer gar keine Zeit oder Motivation hat, sollte zumindest unsere Kids mit der Beteiligung am Lottozahlen Gewinnspiel unterstützen. Wir freuen uns auf Rückmeldungen bei Uwe Leferink und/oder Jürgen Luksherm. Dringend auch zu den letzten Absätzen der Hinweis zum extra Bericht im Echo.

Wie viele wissen, ist der TuS viel mehr als Fußball, für viele Menschen auch ein Lebensmittelpunkt - sei es beim Treffen im Clubheim oder bei Veranstaltungen, die vom TuS organisiert werden.

Wir wünschen Euch erholsame und schöne Sommerferien, möglichst mal entspannte Neueinteilungen und ein erneut tolles Camp vom TuS (11.- 13. August) mit erneut mehr als 90 Kids.

*Uwe Leferink und Jürgen Luksherm
(Jugendleiter)*



Verabschiedung Jugendvorstand

Bei unserem jährlichen Weihnachts- / Neujahressen vom Jugendvorstand des TuS Gildehaus haben wir die Gelegenheit wahrgenommen, dazu unsere langjährige Mitarbeiterin Doris Brüggemann zu verabschieden. Als Betreuerin gestartet, im Orga Team immer weiter eingebracht, dann auch im Jugendvorstand mit eingebracht, hatte Doris schon länger angefragt, kürzer treten zu dürfen. Trotz Personalmangel konnten wir das nicht ablehnen, auch in Hinsicht darauf, dass ihre Söhne Per und Tom bereits am Ende ihrer Jugendzeit im Fußball stehen. Als Betreuerin wird sie auch weiterhin uns zur Verfügung stehen und sicherlich auch immer als fleißige Helferin. Wir haben diese Vorzüge und ihre immer freundliche Art sehr zu schätzen gewusst und möchten auch hier nochmal DANKE sagen.

In dem Zusammenhang aber auch der deutliche Hinweis: Wir suchen Nachwuchs, egal ob direkt voll in die Verantwortung, als Beisitzer reinschnuppern, als Bereichsleiter als verlängerter Arm in den jeweiligen Altersbereichen und dadurch auch Einfluss auf die Entwicklung und Veränderungen herbeiführen. Meldet Euch !

Clemens Garwels macht seit 25 Jahren die Spielplanerstellung im Sommer und Winter, Wahnsinn! Aber auch er möchte in seinen hochverdienten Ruhestand und hier suchen wir mehr als dringend einen Nachfolger. Sicher eine Aufgabe die zu bewältigen ist von einem aus unserem großen TuS Kreis mit mehr als 1700 Mitgliedern. Wer wissen möchte was da jeweils zu tun ist, meldet euch einfach mal!

*Uwe Leferink und Jürgen Luksherm,
im Namen des Jugendvorstandes*



FRANK ROBBERT
PRAXIS FÜR NATURHEILKUNDE

Alternative und ganzheitliche Medizin

**Traditionelle chinesische Medizin • Bioresonanztherapie
Vitalwellentherapie/Ultraschall • Medical Tape
Neuraltherapie • Blutegeltherapie**

Dillenweg 3 • 48455 Bad Bentheim -Gildehaus • mobil 0172-9934976
e-mail: info@naturheilpraxis-robbert.de

TuS Gildehaus 1906 e.V.



Du machst gerne und regelmäßig Sport und willst unser Trainerteam unterstützen?

Dann melde Dich!

Wie suchen **Übungsleiter / Trainer (m/w/d)** sowohl für den Erwachsenen- als auch für den Nachwuchsbereich.

Du bist ambitionierte(r) Sportler/in und möchtest uns unterstützen, hast aber keine Übungsleiterausbildung? Kein Problem!

Wir fördern und unterstützen Dich bei Deiner Weiterbildung.

Du hast eine spezielle Ausbildung, z. B. als Aqua Fitness-Trainer o. Ä.?

Auch daran sind wir interessiert!

Aktuell suchen wir Übungsleiter / Interessenten (m/w/d) für die Bereiche

- Aqua Fitness • Drums Alive
- Kinder- und Jugendsport • und andere Bereiche

Wir bieten

- ein tolles Team • Aus- und Fortbildungsmöglichkeiten
- Mitwirkung bei der Gestaltung des Sportangebots

Du hast / bist

- Kenntnisse vergleichbar der Übungsleiter-C-Ausbildung (Basiswissen der Bewegungs- und Trainingslehre usw.)
- zuverlässig • verantwortungsbewusst

Erste Einblicke in unser vielfältiges Vereinsgeschehen bekommst Du auf unserer Homepage www.tusgildehaus.de

Neugierig geworden?

Dann melde Dich bei uns, wir freuen uns Dich kennenzulernen!

TuS Gildehaus 1906 e.V. Geschäftsstelle

Komm einfach während unserer Sprechstunden vorbei, oder ruf uns zu diesen Zeiten an (Tel.: 05924-785003).

*Montags 09.00 - 12.00 Uhr
Mittwochs 17.00 - 19.00 Uhr
Donnerstags 09.00 - 12.00 Uhr*

Ansonsten kannst Du dich gerne auch per **E-Mail: info@tusgildehaus.de** an uns wenden.

Jugendfußballer beim Gemeindefest der Kirche

Die offizielle Einweihung des umfangreich renovierten Gemeindehauses der ev.-ref. Kirche Gildehaus stand im Focus des Gemeindefestes am 26. März 2023.

Zwischen Kirche und Gemeindehaus wurde dieses Fest unter Beteiligung der Gildehauser Bevölkerung gefeiert.

Teil dieses Festes war auch unsere Fußballjugendabteilung, die mit Pommes und Bratwurst für das leibliche Wohl der vielen Besucher sorgte.



Trainer(innen)/Betreuer(innen) dringend gesucht

... wer sich nicht damit beschäftigt, wird wohl bald oder bereits nach den Sommerferien Folgendes erleben ...

Teil 1 – Verhalten auf und neben dem Platz – nur als Gemeinschaft funktioniert es weiter mit den sehr niedrigen Mitgliedsbeiträgen beim TuS

Meine Güte, nun muss ich mich doch tatsächlich wieder selbst um meine Kinder kümmern... und dabei war es doch immer so schön und bequem für mich, wenn sie nachmittags zum Training im Fußballverein fahren und ich sie dort so gut aufgehoben wusste.

Sie wurden mit ihren „Kumpels“ gemeinsam von engagierten Trainern mit hoher Qualität immer mehrere Stunden in der Woche trainiert und dann am Wochenende auch noch bei Fußballspielen gecoacht und betreut. Und dabei haben sie neben der sportlichen Betätigung auch noch den fairen Umgang miteinander gelernt, sie haben gelernt, wie man mit Siegen - und Niederlagen - umgehen muss und wie schön und Gewinn bringend das gemeinsame Fußballspielen sein kann. Das alles und noch viel mehr wurde uns und unseren Kindern von unserem Fußballverein für ein paar Euro im Jahr geboten!

Und das soll nun alles vorbei sein!? Und das nur, weil sich kein Trainer/Betreuer mehr findet, der bereit ist, seine Freizeit für die Kinder einzusetzen. Das bedeutet gleichzeitig für mich, dass ich mich wieder selbst um meine Kinder kümmern muss weil ihnen damit all die Vorteile des Sporttreibens im Sportverein entgehen!

Wo ist die Lösung?

Ich selbst habe lange Zeit auch von den Angeboten meines Vereins profitiert. So durfte ich jahrelang selbst von der Jugend bis in die Alte Herren hinein dort dem runden Leder

nachjagen. Es war bzw. ist eine tolle Zeit! Vielleicht sollte ich nun einmal mit dem Vorstand im Verein Kontakt aufnehmen und – evtl. mit anderen ehemaligen Mannschaftskameraden zusammen – selbst etwas mehr Engagement zeigen und etwas von dem zurückgeben, was mir der Verein gegeben hat! Vielleicht sollte ich mein fußballerisches Können den Kindern weitergeben und selbst das Training einer Mannschaft übernehmen!? Gleichzeitig täte mir ein wenig mehr Bewegung auch ganz gut! Und das Tolle an der Sache wäre, dass ich dabei auch noch Unterstützung bekomme. Seit Jahren bietet der TuS Gildehaus in Kooperation mit dem NFV diverse Schulungen, 2018 im Romberg sogar eine Kompaktschulung für die C-Lizenz an. 2019 und 2020 wurde der TuS als bester Ausbildungsverein in der Grafschaft geehrt und ausgezeichnet. 2020 und 2021 Camp's mit dem St. Pauli, praktische und theoretische Fortbildungen FUNinó. Das DFB Mobil und eine TrainingsApp wurden zuletzt angeboten. Ich werde also nicht allein gelassen!

Und vielleicht lerne ich dann auch das positive Gefühl kennen, von dem immer wieder andere Trainer sprechen, wenn sie die leuchtenden Kinderaugen im Training und bei den Spielen sehen und dadurch selbst viel von diesen zurückbekommen. Das gilt insbesondere noch im Kinderfußball.

Zeugnisse für Arbeitgeber, Studienplätze etc. stellen wir auch aus, Betreuerausweise zum freien Besuch von Spielen im Kreis Grafschaft Bentheim kann man auch erhalten.

Unsere aktuellen Trainerteams brauchen dringend Verstärkungen von neuen Trainer(innen), Betreuer(innen), um den tollen Standard der letzten Jahre aufrecht erhalten zu können. Da wir mit Team's arbeiten, helfen auch Menschen die sich zeitlich nur

eingeschränkt einbringen können und auch Jugendliche sind sehr willkommen, kleine Kids finden es mega cool wenn ihr deren Trainer seid und die Erwachsenen Trainer halten euch den Rücken frei für Dinge zu denen ihr keine Lust habt.

Gleich morgen werde ich Gespräche mit dem Vorstand führen. Vielleicht kann man mich ja dort gebrauchen und ich muss mich nicht nur allein um meine Kinder kümmern.

Teil 2

Darüber hinaus sind wir sehr unglücklich auch im TuS immer mehr den gesellschaftlichen Wandel zu spüren. Im Mini Kicker und F Bereich wird über die Fairplay Liga versucht Euren Kids den richtigen Umgang auf dem Platz und Euch neben dem Platz zu zeigen. Wir legen beim TuS großen Wert darauf und das sollte nicht nach der F Jugend enden, sondern auch weitergeführt werden. Das funktioniert aber nur wenn ihr diese Regeln und Verhalten Euren Kindern auch vorlebt. Gerne können wir Euch das Fairplay Konzept näher bringen, falls es unklar ist, was alles dahinter steckt.

Veranstaltungen funktionieren auch nur wenn es nicht immer dieselben Eltern stemmen durch Thekendienste, Kuchen backen, Brötchen belegen etc.! Wenn ALLE unterstützen, würde keiner merken das sie/er eine spürbare Belastung hat. Beim immer kleiner werdenden Kreis kommt bei den Eltern, die gerne etwas für ihre Kinder tun, immer mehr Frust auf weil mittlerweile viele oder die meisten NIE für etwas zur Verfügung stehen. So funktioniert keine Gemeinschaft und das ist nicht der TuS den wir uns vorstellen. Wer dazu gehören möchte, sollte sich zumindest im TuS von diesem gesellschaftlichen Wandel abwenden und die Gemeinschaft des TuS unterstützen.

In den Niederlanden geht man oft bereits schon andere Wege, monatliche Beiträge von teilweise über 40 Euro, jährliche Pflichtarbeitszeiten für den Verein sind da Normalität oder zumindest Ansätze. In der Obergraf-

schaft kassieren SG und SV Bad Bentheim, der FC 09 zum normalen Mitgliedsbeitrag, Zusatzbeiträge und bislang möchten wir versuchen für unseren geringen Mitgliedsbeitrag und dem trotzdem riesigen Angebot für mittlerweile ca. 1700 Mitglieder, weiter zu machen. Hierzu muss aber dringend eine Trendwende her!

Durch den Verkauf von Kuchen und Würstchen können wir bei Heimspielen unser Ersten Mannschaft unsere Jugendkasse auffüllen, um z.B. jährlich neue Bälle und Material für eure Kids zu besorgen. Hier gibt es leider immer mehr Probleme was die Bereitstellung der einheitlich verkauften Kuchen betrifft. Speziell im Bereich der Minikicker und F Jugend (Jahrgänge 2014 – 2019) spüren wir das, aber auch in den älteren Bereichen sind es oft jedes Mal dieselben Eltern. Teilweise melden sich schon andere TuS'ler, die z.B. bereits als Großeltern begleiten oder es einfach nur gut mit unser Fußballjugend meinen. Das ist toll von diesem Personenkreis und für Notfälle nehmen wir auch da gerne weitere Bäckerinnen auf. Aber grundsätzlich sollte es doch für alle möglich sein 1x jährlich z.B. einen Käsekuchen, Schokokuchen, Obstkuchen etc. zu backen. Es muss ja nicht gleich eine riesige Torte werden, aber auch nicht bei den drei Hauptkuchen ein Topf- oder Blechkuchen.

Die Mütter die in Teams dann beim Verkauf bereit stehen, haben viel Spaß und auch hier wäre es hilfreich wenn jede(r) 1x jährlich hier oder im Vereinsheim bei Bundesliga / Championsleague Übertragungen, bei Turnieren oder beim draußen laufenden Jugendspielbetrieb einen Thekendienst übernehmen würde. Das TuS Vereinsheim steht für Eure Kinder und Jugendlichen als Begegnungstätte zur Verfügung und das sogar mit dem vollständigen SKY / DAZN Angebot im Sport. Unsere Minijob Kraft Iris kann neben den für viele nicht sichtbaren Aufgaben rund um das TuS Vereinsheim nicht mehr soviel in diesen Bereichen auffangen. ALLE die unser ganz aktives Thekenteam einstiegen wollen können

Professionelle Düngekonzepte
für die **Golf- und Sportplatzpflege**
und den **Galabau**

ProSelect[®]

Greenmaster[®]
Liquid

Sportsmaster[®]
CRF Mini

Sierraform[®]
GT

Sierrablen[®]
Plus

Landscaper[®]
Pro

ICL Deutschland Vertriebs GmbH
info.deutschland@icl-group.com
www.icl-sf.de



expert



DE WITTE

ELEKTRO • TELEKOM • KÜCHEN • KUNDENDIENST

Jürgenstraße 13-15 u. 23 • 48465 Schüttorf ☎ 059 23/90 38-0
info@dewitte.expert.de • www.elektro-dewitte.de

gerne Uwe Leferink (priv. 05924/5017, 0172-8022969, dienstl. 05924/785003 oder uleferink@web.de) kontaktieren. Das gilt auch für alle die 1-3x jährlich unterstützen wollen. Hier sollte sich nach diesem Text tatsächlich JEDER angesprochen fühlen. Kleinster Nenner für Menschen, die nichts davon hinbekommen, ist dann die Teilnahme an unser Lottoliste, wo sich auch bislang kaum Eltern der zur Zeit aktiven Kids wiederfinden.

Wer also Teil unserer tollen Gemeinschaft werden möchte, das dann auch mit einem vom TuS geförderten Outfit nach außen zeigen kann, darf sich jederzeit bei Uwe Leferink, Jürgen Luksherm oder jedem Mitglied des Jugendvorstandes melden. Gerne auch zu persönlichen Austausch treffen, welche Möglichkeiten es gibt.



H HESSELINK

HOTEL · GASTSTÄTTE · KEGELBAHN

Franciska und Danijel Lukanovic
Beckstr. 1 · 48455 Bad Bentheim-Gildehaus
Tel. 05924 783156 · franciska-Botica@web.de

- Hotelzimmer
- Restaurant
- Events
- Kegelbahn

WIR LIEBEN *Ihr Experte* (e)-BIKES *in Schüttorf!*



Nutzen Sie die Vorteile des Experten:

- Größte E-Bike Auswahl der Region
- Über 1000 Räder & E-Bikes am Lager
- TÜV zertifizierte Fachwerkstatt
- Riesige Auswahl Ersatzteile und Zubehör
- Indoor Teststrecke zum Probefahren
- Kompetente Beratung durch aktive Biker
- Dienstrad Leasing

...und viele mehr!

Dank
**0,25%
Regelung**
jetzt noch
mehr sparen!

Zweirad Hanselle GmbH • Nordhorner Str. 29 • 48465 Schüttorf • 05923-95100 • www.zweirad-hanselle.de

HYUNDAI

BAUMASCHINEN
NORD GMBH

www.hyundai-baumaschinen.com

**HEAVY
EQUIPMENT
TO GET YOUR
JOB DONE**



A-Jugend-Bezirksliga 2022/2023

Nachdem Mitte März direkt unser erstes Meisterschaftsspiel in Herzlake aufgrund Schneefalls ausgefallen ist, standen vier Auswärtsspiele nacheinander an:

In Wietmarschen sollte es dann eine Woche später aber endlich wieder losgehen auf der grünen Wiese – mit einem 4:2 Auswärtssieg starteten wir gut in die Rückrunde. Bereits drei Tage später stand dann auch direkt das erste Spitzenspiel auf dem Programm. Auf Kunstrasen in Emsbüren konnte uns auch der eiskalte Dauerregen, Mitte der zweiten Halbzeit, nicht aufhalten und wir entführten die nächsten 3 Pkt. nach Gildehaus (46. Minute Mahir Ozbulut zum 1:0, 85. Minute Dennis Becker zum vielumjubelten 2:1 Siegtreffer). Anfang April ging's dann zum Nachholspiel nach Herzlake – dem nächsten Auswärtssieg, nach einem sehr guten Fußballspiel und teilweise toll herausgespielten Toren (5:1,) folgte eine stimmungsvolle (und leider letzte Bulli)Rückfahrt!

Das vierte Auswärtsspiel in Folge stand dann Mitte April in Neuenhaus auf dem Plan – nach Coach Weiní's Devise „wenn man hinten keinen fängt und vorne einen macht“ schaukelten die Jungs einen 1:0 Sieg nach Hause.

Ende April stand dann wiederum ein Spitzenspiel an – endlich mal wieder ein Heimspiel am Romberg, gegen Meppen. Vor einer tollen Kulisse (herzlichen Dank an dieser Stelle nochmal an Stadionsprecher Gerold Hedden-dorp und dem Grillmeister Wolfgang Fritz!) gingen wir durch Dennis Becker in der 57. Minute mit 1:0 in Führung. Meppen glich in der 73. Minute durch einen verwandelten Foulelfmeter aus – unsere Jungs steckten aber nicht auf, blieben mit dem Fuß auf'm Gaspedal und wurden in der 88. Minute durch den 2:1 Siegtreffer (erneut Dennis Becker) belohnt!

„Nach dem Spitzenspiel ist vor dem Spitzen-

spiel“ – nach dem Motto ging's dann Anfang Mai zum Auswärtsspiel nach WE NOH. Hier war es uns bislang in den ganzen Jahren noch nicht wirklich gelungen, viele Punkte mit auf die Heimreise zu nehmen...und das sollte sich leider auch dieses Mal nicht ändern. Das Spiel ging allerdings gut los, Capt'n Zegge (Max Zeggelink) nickte nach einer Ecke zur 1:0 Führung ein (17.). In der 25. Minute erzielte WE aus dem Nichts den Ausgleich – bis dahin waren wir die klar spielbestimmende Mannschaft. Die zweite Halbzeit sollte jedoch zunächst nicht unsere sein – nach einer roten Karte (Notbremse, 57.) spielten wir in Unterzahl und fingen uns in der 72. und 76. Minute die Gegentore zum 1:3. Die Trainer setzten nun voll auf Risiko und stellten taktisch auf 3 Offensivspieler um – in der 80. Minute kamen wir durch Hadi Sleiman hochverdient zum 2:3 Anschlusstreffer und spielten plötzlich ausschl. nur noch in der Hälfte von Weiße Elf. Diverse Hochkaräter nach Standards, mehrere 1:1 Situationen gegen den NOHer Keeper und nicht zuletzt ein überforderter Schiedsrichter sorgten jedoch letztendlich dafür, dass wir die Pkt. wieder einmal in NOH ließen...

Mitte Mai haben die Trainer die Jungs mal wieder mit einer ihrer „speziellen Spezialeinheiten“ überrascht :-). „Jumping Fitness“ bei der SG Bad Bentheim stand auf dem Programm. Lea Thien und Nele Bründermann haben die Kicker, jeder auf einem Trampolin stehend, ordentlich in's Schwitzen gebracht – bei Sonnenschein und passenden Beat's hatten die Jungs viel Spaß und waren geschafft nach der Einheit – herzlichen Dank an dieser Stelle nochmal an euch beiden, Lea und Nele!

Am Sonntag, 14.05., Primetime 14 Uhr / Romberg I., stand das Heimspiel gegen die JSG Niedergrafschaft an. Zur Halbzeit führten wir durch Tore von Mahir Ozbulut (23.) und Daris Salkovic (25.) 2:0. Insbesondere Anfang



der zweiten Halbzeit ließen wir Torchance und Torchance liegen und anstatt mit 3:0 den Sack endgültig zuzumachen, stand es in der 78. Minute plötzlich nur noch 2:1. Es kam jedoch zum Glück keine wirkliche Spannung mehr auf, so dass wir auch die drei Pkt. für uns verbuchen konnten.

Entsprechend gibt es 4 Spieltage vor Saisonende folgendes Tabellenbild in der Bezirksliga:

A-JUNIOREN BEZIRKSLIGA III				
SPIELTAG TABELLE TORJAGER FAIRNESS MANNSCHAFTEN				
< 19. SPIELTAG >				
GESAMT		HEIM	AUSWÄRTS	
Platz	Mannschaft	Sp.	Torv.	Pkt.
1.	BW Papenburg U19	15	58:16	36
2.	JSG Emsbüren/Leschede/Listrup	16	55:18	35
3.	JSG Teglingen/Meppen/Schwefingen	15	59:26	35
4.	JSG Gildehaus/ Bad Bentheim	16	44:28	35
5.	VfL Weiße Elfe Nordhorn U19	16	41:29	32
6.	VfL Herzlake	17	35:36	27
7.	Alem. Salzbergen	17	35:45	19
8.	JSG Niedergrafschaft U19	17	24:49	11
9.	JSG Neunhaus/Veldhausen/Lage A1	16	28:59	11
10.	JSG Lohne/Wietmarschen A117	16	20:45	9
11.	JSG Wesuwe/Hemsen/Fehndorf	16	18:66	6

Als Aufsteiger spielen wir bislang eine sehr gute Saison, haben Platz 5 bereits schon jetzt sicher und mischen weiterhin auch ganz oben mit – mal schauen, wo die finale Reise enden wird :-)

Unsere letzten Spieltermine:

Mo., 22.05., 19:30 Uhr in Salzbergen
 Fr., 26.05., 19:15 Uhr im Romberg gegen den Spitzenreiter, die U19 aus Papenburg
 Sa., 03.06., 16 Uhr im Romberg gegen Wesuwe und am
 Sa. 17.06., 16 Uhr im Romberg gegen Emsbüren

An dieser Stelle möchten wir auch noch 2 weitere Male ein dickes Dankeschön loswerden: Zum einen an die SG Bad Bentheim / stellvertretend Steffen Pünt – dafür, dass wir in der lfd. Saison das ein oder andere Mal bei euch auf den Plätzen trainieren durften!

Zum anderen an den SV Bad Bentheim / stellvertretend Nicole Niehaus & Martina Kues – dafür, dass wir in der ersten Saison als Spielgemeinschaft auch auf eure Vereinsbulli's zurückgreifen durften für die langen Fahrten in's „tiefe Emsland“.

Euer A1 Trainer- u. Betreuersteam

C-Jugend JSG SVB/TuS I- Kreisligameister 2022/2023

Anfang Februar begann unsere Vorbereitung auf die Kreisliga-Meisterrunde. Begonnen haben wir mit drei Vorbereitungsspielen gegen Bezirksligisten, die mit einem 4:1 gegen FC Schüttorf 09 (Tore: Leo, Lenny, 2x Malik), einem 0:0 gegen JSG Niedergrafschaft und einem 2:2 gegen Fortuna Gronau (Tore: 2x Jerome) erfolgreich bestritten werden konnten.



Bevor mit der Meisterrunde begonnen wurde, haben die C- und B-Jugend unserer JSG einen gemeinsamen Spendenlauf, zur Hilfe der Erdbebenopfer in der Türkei organisiert. Insgesamt wurden beim Spendenlauf am 06.03, der im

Schlosspark stattgefunden hat, 2909,70€ erlaufen. DANKE an alle Teilnehmer, Spenderinnen und Spender!!!



Am 09.03 begann endlich die ersehnte Meisterrunde mit dem Ersten Spiel gegen VfL Weiße Elf Nordhorn C2, dass wir nach Startschwierigkeiten mit 2:0 (Tore: Maurice, Yalin) gewinnen konnten. Es folgten anschließend

drei 5:0 Erfolge gegen Sparta Nordhorn C1 (Tore: Lenny, 2x Jerome, 2x Leo), JSG Lohne/Wietmarschen C3 (Tore: Leo, 2x Nikita, Malik, Yalin) und im Pokalviertelfinale gegen Lohne/Wietmarschen C3 (Tore: Jerome, Per, Leo, 2x Malik). Anschließend fanden die Spiele gegen die direkten Konkurrenten um den Aufstieg statt. Auswärts konnten wir mit 2:0 (Tore: 2x Lenny) gegen den Bezirksligaabsteiger Vorwärts Nordhorn C2 gewinnen. Eine Woche später dann ein heiß umkämpftes Spiel, bei dem wir in den Zweikämpfen leider teils den Kürzeren zogen und nach 30 Minuten zweimal verletzungsbedingt wechseln mussten. Durch die kurzfristig, entstanden Änderungen kam es zu einer Unordnung, die die JSG ASC/Uelsen C1 eiskalt nutzte und 1:0 in Führung ging. Nach ein paar Minuten des Sortierens konnten wir durch Malik zum späteren Endstand ausgleichen. Drei Tage später kam der nächste Kracher mit einem Auswärtsspiel bei JSG Neuenhaus-Veldhausen-Lage C2, das wir durch eine kompakte Leistung mit 2:0 (Tore: Malik, Yalin) gewinnen konnten. Es folgten nun wieder vier Siege, die für ein spannendes Bild an der Tabellenspitze der Liga sorgten. JSG ASC /Uelsen C1 und wir liefen im Gleichschritt um Platz Eins. 6:1 (Tore: 2x Jerome, Per, 2x Lenny, Malik) gegen VfL Weiße Elf – leider verletzte sich in diesem Spiel unser Torwart mit der Nr. 26 Vincent Weinberg (alias Zu-0-Reich) - 3:0 (Tore: Malik, Lenny, Yalin) gegen JSG Lohne/Wietmarschen, 5:0 gegen Sparta (Sonderwertung: Nichtantritt Gast), 1:0 (Malik) gegen Vorwärts Nordhorn. Zwischendurch spielten wir im Pokalhalbfinale gegen FC Schüttorf 09 C2 und konnten uns mit einem 5:1 (Tore: Yalin, David, Lenny, 2x Malik) für das Finale am 11.06 auf dem Vorwärtsgelände qualifizieren.

Durch eine knappe 2:1 Niederlage von JSG ASC/Uelsen gegen die JSG Neuenhaus/Veldhausen-Lage am drittletzten Spieltag, hatten wir am vorletzten Spieltag die Möglichkeit

beim Auswärtsspiel in Uelsen die Meisterschaft zu entscheiden. Getreu nach unserem Motto „geiler Rasen – geiles Wetter – Hexenkessel“ sind wir mit vielen Zuschauern nach Uelsen gereist. Nach den ersten Minuten wurde deutlich, dass wir die spielbestimmende Mannschaft sind und gingen mit unserem vierten Torabschluss, in der sechsten Minute, mit einem Kopfball unseres Kapitäns Sem in Führung. Anschließend wurde es ein hart umkämpftes Spiel mit mehreren Torchancen von uns, die wir jedoch nicht nutzen konnten. In der zweiten Halbzeit konnte Lenny das zwischenzeitliche 2:0 erzielen. Das Spiel verlief

an Tempo und Uelsen nutzte eine Unaachtsamkeit zum 2:1. Yalin stellt nach einem starken Konter den alten zwei-Tore Abstand wieder her. Dann war Schluss und unsere Jungs sind die ersten Meister der neuen JSG!!! Glückwunsch an die gesamte Mannschaft für diese Leistung.

Jetzt haben wir noch unser letztes Saisonspiel am 03.06 gegen Neuenhaus, das Pokalfinale am 11.06. und ein Aufstiegsspiel vor der Brust und hoffen noch weitere Erfolge erzielen zu können.

Wir wünschen allen Mannschaften des TuS Gildehaus, des SV Bad Bentheim, der SG Bad Bentheim und der neuen JSG einen schönen Sommer und einen guten Start in die neue Saison 2023/2024.

Am Ende eine kleine traditionelle Umfrage (Platz 1. und 2. werden namentlich gewürdigt):



1. Den größten Holzfuß hat ...

Nikita (15 Stimmen)
Robin (6 Stimmen)

2. Unser Trainingsweltmeister ist ...

Maurice (6 Stimmen)
Cem und Hidde (4 Stimmen)

3. Die besten Ausreden, um nicht zum Training zu kommen, kommen von ...

Leon (12 Stimmen)
Lenny und Gerome (3 Stimmen)

4. Unser Kreisluga-Ronaldo ist ...

Malik (9 Stimmen)
Lenny (7 Stimmen)

5. Die meiste Gesundheitsgefahr fürn Gegner entsteht durch ...

Leo (15 Stimmen)
Sem (4 Stimmen)

6. Am meisten Tunnel beim Training kassiert ...

Nikita (9 Stimmen)
Leo (7 Stimmen)

7. Auf den meisten Partys zu finden ist ...

Hidde (13 Stimmen)
Vinnie (6 Stimmen)

8. Schiedsrichters „Liebling“ ist ...

Cem (5 Stimmen)
Malik (4 Stimmen)

9. Am längsten in der Kabine braucht ...

David und Per (10 Stimmen)
Vinnie und Leo (1 Stimme)

10. In welchem Trainer steckt das meiste fußballerische Talent ...

Nico (12 Stimmen)
Cem (5 Stimmen)



Zahnarztpraxis

uwe
MOSS

Dorfstraße 5 · 48455 Bad Bentheim-Gildehaus
Telefon: 0 59 24 - 78 38 80 · www.zahnarztmoss.de

Spendenlauf 2023

Durch das schwere Erdbeben in der Türkei und Syrien waren auch viele Familien bei uns in Bad Bentheim familiär betroffen, wie auch die Familie von Ali Diken, des Bentheimer Vereinswirtes, der lange Zeit auch beim TuS Gildehaus aktiv war. Durch den gemeinsamen Spendenaufruf des SV Bad Bentheim und des TuS Gildehaus fühlten wir uns als C- und B-Jugend aufgerufen und organisierten kurzfristig einen Spendenlauf, um die Familie und die Betroffenen in der Region zu unterstützen.

Nachdem die Jugendlichen drei Tage Zeit hatten um Sponsoren zu finden, trafen wir uns am 06. März im Schlosspark für den Spendenlauf. Im Schatten der Burg begannen die Jungs ihre Runden zu laufen. Die Kombination aus sozialem Engagement und sportlicher

Betätigung während der Vorbereitung, sorgten für starke Laufleistungen – einige Jungs liefen über 20 Runden (1 Runde 500 m) binnen einer Stunde. Wir haben uns sehr über die vielen Eltern und Unterstützer gefreut, die uns während des Laufs begleitet haben.

Während dieser gemeinsamen Aktion der neuen JSG Mannschaften C3, C2, C1, B1 und B2 konnten wir innerhalb einer Stunde **2909,70 €** an Spenden sammeln. DANKE!!! An alle Läufer, Spenderinnen und Spender für dieses tolle Ergebnis! **#gemeinsamstark**



D2 – ein tolles Team

Leider haben wir die Meisterschaft nicht erreicht, obwohl es nach dem Verlauf der letzten Wochen durchaus möglich gewesen wäre.

Wir haben sehr gut begonnen, dann ein paar Punkte liegen lassen, und danach wieder perfekte Spiele abgeliefert. Leider ist Uelsen Meister geworden, weil die Uelsener nicht die Spiele verloren oder unentschieden gespielt haben, in denen wir Punkte liegen lassen haben.

Aber wird sind ein perfekter Zweiter und, was wichtiger ist: Wir haben viel gelernt und ich kenne keine andere Mannschaft, die das hat, was unsere Jungs haben.

Ich schreibe jetzt nicht wie die Spiele ausgegangen sind, aber ich schreibe darüber was ich gesehen hab in den letzten beiden Jahren, in denen ich die Jungs kennengelernt habe.

Ich war nicht oft da, aber Lars und Quinten als Trainer hatten alles im Griff.
Ab und zu habe ich beim Training zugesehen.

Ich werde keine Namen nennen, weil ich das nicht mag. Beim Training lassen sich die Jungs alles erklären. Es ist nicht immer perfekt, aber so sind die Jungs nunmal. Der eine macht immer mehr als der andere, und die älteren Jungs geben das Kommando an.

Ich sehe gute Pässe, viel Freude miteinander und alle Jungs sind einbezogen. Es gibt den einen oder anderen, der besser ist, aber man zieht sich nicht nach unten, und bleibt ziemlich positiv. Die Älteren bleiben ziemlich positiv.

Kann nur sagen, ich habe die Saison wieder genossen. Auch die Eltern, die wieder für alles offen waren und positiv hinter Trainern und Spielern standen. Das sieht man auch am Foto: **Wir sind ein Team!**

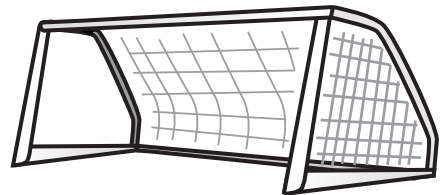


Wir danken allen Spielern und den Eltern und wünschen Euch für die neue Saison viel Spaß in der D- oder C-Jugend.

Schöne Ferien.

Daniëlle

Und natürlich Lars und Quinten



D3 – Hallo und Tschüss !

Wir sind die D3 Jungs Jahrgang 2010/2011. Als 7er Mannschaft sind wir in die Saison gestartet und mittlerweile sogar auf 13 Jungs angewachsen. Nach erfolgreicher Hinrunde führen wir auch die Rückrunde mit der Tabellenspitze an. Wir trainieren fleißig jeden Montag und Freitag von 17.30-19.00 am Romberg. Die Trainingsbeteiligung liegt bei ca. 85% - sehr gut! Es schlummern teilweise noch ungeahnte Talente ...

Die Jungs sind noch etwas wild und grün hinter den Ohren, aber reifen langsam mit ihren Aufgaben. Bundesligaprofi werden Sie nicht, aber einen tolles Team mit Mannschaftsgeist und Dynamik zeichnet sie aus. Pünktlichkeit und Sauberkeit halten wir ein sowie Respekt und Fair Play auf und neben dem Fußballplatz.



Trainingsspiel gegen unsere D2 (3 Klassen höher) einmalig 1:0 gewonnen



Zum Abschluss machen wir eine Planwagenfahrt mit Pizza und Cola, vielleicht als Meister der 5. KK, aber auf jeden Fall als Meister der Herzen. Ein paar sagen Tschüss und gehen altersbedingt in die C-Jugend. Alle anderen sagen Hallo zur nächsten Saison in der D-Jugend und greifen wieder an.

Glück auf und Hopp TuS Jungs

Euer Trainer



Tore rangieren ist Mannschaftssache



Freundschaftsspiel gegen Veldhausen (3 Klassen höher) im März 4:3 gewonnen

E1 – Rückrunde in der Kreisliga

Nach dem Ende der Hallensaison ging es endlich wieder nach draußen. In den ersten Trainingseinheiten hat sich gezeigt, dass die Technik am Ball in der Halle nicht gelitten hat – im Gegenteil. Die Jungs haben sich in den Wintermonaten kontinuierlich weiterentwickelt, so dass wir optimistisch in die Rückrunde gehen konnten. Insgesamt standen 3 Testspiele auf dem Programm. Gegen die E1 von Fortuna Gronau konnten wir nach wenigen Trainingseinheiten in der ersten Hälfte gut mithalten und gingen mit einer Führung in die Halbzeit. Am Ende mussten wir jedoch aufgrund einer veränderten Taktik in unserem Team den Gästen mit 3:1 den Vorzug geben. Eine Woche später haben wir einen Test gegen die D1 gespielt. Bis zu Pause konnten die Jungs das Ergebnis noch recht freundlich gestalten und die D1 tat sich schwer. Erst nach der Halbzeit konnten sich die körperlich überlegenen Kicker von Dennis und Dennis durchsetzen und final mit 8:0 gewinnen. Das Ergebnis war hier vollkommen zweitrangig, da die Jungs einfach kicken sollten. Zeitgleich war es ein Kennenlernen, da sich aus dem Kern dieser beiden Gruppen in der kommenden Saison die neue D1 zusammen-setzen wird. Das dritte Testspiel gegen den SV Bad Bentheim musste leider aufgrund des Wetters ausfallen.

Zum Start der Rückrunde ging es nach Nordhorn zur E1 von Sparta. Nach anfänglichen Schwierigkeiten konnte durch eine deutliche Leistungssteigerung ein 3:1 Sieg eingefahren werden. Somit konnten die in der Hinrunde am Romberg entführten Punkte wieder mitgenommen werden.

Danach ging es nach Wietmarschen. Die E1 vom SV liefert sich ein spannendes Duell mit Vorwärts Nordhorn um die Meisterschaft in der Kreisliga. Somit war allen klar, dass diese Aufgabe eine sehr schwere werden würde. Trotz einer guten Leistung mussten wir uns mit 4:1 geschlagen geben. Genau eine Wo-

che später sollte es ein erneutes Duell zwischen den Teams im Viertelfinale des Kreispokals geben. Am Ende konnten wir wieder eine gute Leistung zeigen, jedoch konnte das Ausscheiden aus dem Wettbewerb nicht verhindert werden. Der SVW zog mit einem 5:2 Sieg ins Halbfinale ein.

Zwischen diesen beiden Duellen fand jedoch ein Ereignis statt, wovon die Jungs noch Jahre träumen werden:

Beim Fussball-Camp des FC St. Pauli im Jahre 2021 wurde die damalige F1 als Team ausgelost, um die Profi-Mannschaft des Kult-Clubs vom Hamburger Kiez auf den heiligen Rasen des Millerntors zu begleiten. Und so machten sich ca. 100 Kids, Eltern und TUS-Mitglieder am 16.04.2023 um 07:00 Uhr auf die Reise mit 2 Bussen nach Hamburg um das Spiel der Totenkopf-Elf gegen Eintracht Braunschweig zu verfolgen. Es hatten sich tatsächlich auch einige Blau-Gelbe Fans unter die Reisegruppe gemischt, wobei die Fan-Schals unter der Jacke versteckt wurden. Unterwegs gab es Kaffee und Brötchen, welche von einigen Helfern bereits um 06:00 Uhr im Clubhaus zubereitet wurden.

In Hamburg angekommen wurden die Jungs von den Betreuern des Rabauken-Clubs in Empfang genommen und in die Arena gebracht, damit das passende Dress angezogen werden konnte.



Zu „Hells-Bells“ von AC/DC ging es dann auf den Rasen und einige waren auch in der Konferenz live im TV zu sehen. Für alle wohl ein einmaliges Erlebnis. Nach dem Einlaufen ging es zackig wieder in die Kabine, damit das Spiel auch verfolgt werden konnte. Die Jungs hatten aber Pech, denn in der 47 Spielsekunde ging Braunschweig bereits in Führung, so dass das erste Tor von dem jungen Fachpublikum nicht live verfolgt werden konnte. Am Ende war es ein spannendes Spiel, welches das Team mit dem Totenkopf mit 2:1 verlor. Dennoch gingen alle mit tollen Erinnerungen aus dem Stadion. Gegen 20:00 Uhr traf die Reisegruppe müde aber glücklich wieder in Gildehaus ein. An dieser Stelle ein großes Dankeschön an den Jugendvorstand für die Organisation und Vorbereitung – vor allem an Uwe Leferink, der sich dafür eingesetzt hat, dass der TUS 100 Karten im ausverkauften Stadion ergattern konnte.



(v.l.n.r. vordere Reihe: Jonathan Herbst, Matti gr. Höötman; mittlere Reihe: Marlon Donker, Nico Dirksmeyer, Justus Hunsche, Noah Neist, Thees Fischer, Henrik Wilhelm, Finn Tönis; hintere Reihe: Elmar Hunsche, Mario Fischer, Marcel Neist)

Nach dem Ausflug nach Hamburg stand der Ligabetrieb wieder an und da bekamen es die Jungs mit der Vertretung von Vorwärts Nordhorn zu tun. Im Hinspiel konnten wir dem Team vom Heideweg noch ein Schnippchen schlagen. Dieses Mal jedoch ließen uns die Vorwärts-Kicker keine Chance. Mit 7:1 mussten wir uns geschlagen geben. Anschließend konnten wir 2 knappe und sehr umkämpfte Spiele in Neuenhaus (3:2) und gegen Brandlecht/Hesepe (3:1) für uns entscheiden. Spie-

lerisch wussten die Jungs an diesen beiden Tagen nicht zu überzeugen. Dies änderte sich dann jedoch beim Match gegen den Tabellenvierten aus Emlichheim. Hier konnte das Team auf ganzer Linie spielerisch überzeugen und fuhr hoch verdient mit einem 4:2 Sieg den nächsten Dreier ein, so dass wir nach 3/4 der Rückrunde 12 weitere Punkte auf unserem Konto verbuchen konnten. Bei 2 noch ausstehenden Spielen gegen FC 09 und den VfL Weiße 11 in der Kreisliga können wir aus eigener Kraft noch den Tabellenplatz 4 erreichen, was für die Truppe ein sehr gutes Abschneiden bedeuten würde.

Zum Abschluss des Jahres werden wir wieder das Turnier des DJK Ibbenbüren besuchen. Dieses Jahr allerdings als Vater-Kind-Event. Hier wächst bereits die Vorfreude, nicht nur bei den Kids, auf ein spannendes Wochenende mit vielen Spielen gegen uns unbekannte Gegner.

Am Ende der Saison wird sich dieses Team dann aufteilen. Wir wünschen Marlon Donker und Jonathan Herbst ein weiteres erfolgreiches Jahr in der E-Jugend und viel Spaß im neuen (alten) Team. Die anderen Jungs werden dann in die D-Jugend-Teams aufrücken. Wie sich dies entwickeln wird, könnt Ihr dann in der nächsten Ausgabe des Echos verfolgen.

Elmar Hunsche für die E1 um das Trainerduo Mario Fischer und Marcel Neist



F1 - Eine tolle Saison geht zu Ende

Unsere Hallensaison beendeten wir mit einem hervorragenden 2. Platz bei unserem eigenen Turnier. Dies ist besonders erwähnenswert, da das zwölfköpfige Teilnehmerfeld mit vielen spielstarken Mannschaften aus Westfalen gespickt war.

Im März startete dann unsere Rückrunde. Pünktlich zum Start stattete uns die Diele Niehaus mit neuen Aufwärmshirts aus. Im Laufe der Saison ist der ein oder andere auch aus unseren Trikots rausgewachsen. Kurz vor Ende der Saison stellte die Wilbers - Werkstätten GmbH einen neuen Satz Trikots zur Verfügung. Somit sind wir nun auch optisch optimal ausgestattet. Vielen lieben Dank noch mal an unsere beiden Sponsoren.



Übergabe Diele Niehaus

Wir spielen in einer Fair-Play Liga. D.h. es gibt u.a. auch keine Tabelle. Einen Spieltag vor dem Ende stehen 11 Siege, ein Unentschieden und eine Niederlage zu Buche. Erst am 12. Spieltag mussten wir gegen Emlichheim unsere erste Saisonniederlage einstecken. Am letzten Spieltag geht es dann noch gegen Union Lohne. Da das Hinspiel Unentschieden ausging, möchten wir im Rückspiel noch mal alles geben. Gemeinsam mit Emlichheim und Lohne gehören wir sicherlich zu den drei stärksten Teams der F-Jugend im Kreis.

Besonders stolz macht uns aber die Spielweise der Jungs. Während viele andere Teams versuchen mit langen Bällen schnell nach vorne zu kommen oder die schussstärksten Spieler quasi aus allen Lagen schießen, versuchen unsere Jungs von hinten das Spiel mit flachen Bällen und vielen Pässen nach vorne zu treiben. Und das klappt schon sehr oft richtig gut und ansehnlich. Das scheint sich auch bei den anderen Mannschaften herumgesprochen zu haben, viele stellen sich sehr defensiv gegen uns auf. Eine besondere Stärke ist auch unsere Ausgeglichenheit. So verteilen sich z.B. die geschossenen Tore auf alle Spieler und bis auf unseren „Stammtorwart“ hat jeder 5 oder mehr Tore.



Trikotübergabe Wilbers

Auch abseits des Platzes gab es tolle Highlights. Im April waren wir mit einer großen TuS-Fraktion im Hamburger Millerntor und konnten unsere E1 beim Einlaufen anfeuern (s. gesonderter Bericht).

Das absolute Highlight folgte dann Ende Mai. Wir hatten das große Los gezogen und durften am letzten Bundesligaspieltag beim Spiel Gladbach gegen Augsburg als Einlaufkinder dabei sein (siehe auch hier gesonderter Bericht).

Mitte Juni folgt dann noch unsere „Abschlussfahrt“ zum 3-tägigen Sommerturnier

von DJK Ibbenbüren. Hier werden wir gemeinsam mit der TuS E1 zwei Nächte Zelten. Dann ist die Saison auch schon wieder vorbei. In der nächsten Saison werden wir dann wahrscheinlich als E2 auf Torejagd gehen. Leider hat der Kreisverband sich immer noch

nicht entschieden welche Spielform wir dann spielen werden, Funinio oder „Klassisch“. Wir sind gespannt...

Die Trainer der TuS F1

Ein wahrhaft unvergesslicher Tag – TuS F1 zu Gast bei Borussia Mönchengladbach

Jannes Nakken aus unserer Mannschaft hatte vor circa einem Jahr einen Brief zusammen mit seiner Oma an Borussia Mönchengladbach geschrieben. Als der Brief schon fast wieder vergessen war, kam endlich eine Antwort. Voller Stolz berichtete Jannes beim Training, dass wir gemeinsam als Mannschaft als Einlaufkinder zum Spiel Borussia Mönchengladbach gegen FC Augsburg fahren dürfen.

Am 27. Mai war dann endlich der große Tag gekommen. Gemeinsam mit den Eltern machten wir uns mit dem Bus auf in Richtung Niederrhein. In der Vorbereitung hatten uns die Ansprechpartner von Borussia Mönchengladbach bereits mitgeteilt, dass wir zusätzlich noch ein Freundschaftsspiel gegen die U9 von Borussia Mönchengladbach im Borussia Park machen dürfen. Vor Ort wartet die nächste Überraschung auf uns. Auf dem Parkplatz hatten unsere Jungs bereits den Schiedsrichter „Qualle“, der in den unterschiedlichen Social-Media-Kanälen sehr bekannt ist, entdeckt. Wenig später stellte sich heraus, dass Qualle unser Spiel pfeifen würde. Die Begeisterung bei den Kindern stieg so noch mehr. Direkt nach dem Umziehen fing unser Spiel dann auch direkt an. Dabei wurden wir lautstark vom Gildehauser Anhang empfangen, der mittlerweile auch im Borussia-Park angekommen war. Wir spielten neun gegen neun auf zwei große Tore von 16er zu 16er, was sehr ungewohnt für uns war. Angesteckt von der großen Atmosphäre und

vielleicht auch ein bisschen Nervosität führten dazu, dass wir den Start verpassten und schnell in Rückstand gerieten. Am Ende stand eine deutliche Niederlage gegen den Bundesliganachwuchs, die in ihren jungen Jahren schon mit einer beeindruckenden spielerischen Klasse kickten. Das sollte das Mega-Event aber überhaupt nicht schmälern.

Nach dem Spiel haben wir uns dann schnell wieder umgezogen. Hierfür hatte Gladbach uns einen kompletten Satz Originaltrikots zur Verfügung gestellt, den wir im Anschluss auch behalten durften. Dann ging's auch schon ganz schnell wieder raus, damit wir pünktlich zum Aufwärmen der Profis wieder im Innenbereich des Stadions waren. Direkt an der Außenlinie konnten wir alles hautnah verfolgen. So wurden viele Selfies mit den Profis, aber auch mit Qualle geschossen. Auf der Spielerbank wurde auch mal Probe ge-



Probesitzen auf der Spielerbank



Gruppenfoto mit Borussia Mönchengladbach U9 und Qualle

Um kurz vor halb 4 Uhr war es dann soweit. Wir versammeln uns im Spielertunnel und warteten auf die Profis. Dann durften wir an den Händen der Bundesligastars, wie Jonas Hofmann, Lars Stindl oder Marcus Thuram, vor atemberaubender Kulisse ins vollbesetzte Stadion einlaufen. Was für ein Erlebnis. Die Stimmung war einmalig. Sehr beeindruckend, wenn über 50.000 Zuschauer die Elf vom Niederrhein singen und einem zu jubeln.

Das restliche Spiel konnten wir dann von der Haupttribüne verfolgen. Auch hier hatten wir super Plätze und saßen quasi direkt am Spielfeldrand. Ein ganz dickes Lob und Dankeschön an die Verantwortlichen der U9 von Borussia Mönchengladbach. Es war nicht nur alles super organisiert, wir wurden auch sehr herzlich betreut. Die Spieler und Trainer waren sehr nahbar und zuvorkommend. Um halb 9 Uhr endete

dann ein wahrhaft unvergesslicher Tag am Bahnhof in Gildehaus.

Der Schiedsrichter Qualle hat in YouTube ein Video zum Freundschaftsspiel eingestellt. Dies könnt ihr hier aufrufen:



Thorsten Schüttmann

Schüttorf · Hafermarkt 7 · Tel. 05923 2549
Gildehaus · Neuer Weg 31 · Tel. 05924 78990

LVM
VERSICHERUNG

F3 – Jugend



Mit vielen Highlights und großartigen Spielen beenden wir nun die Saison 2022/2023. Im Winter hatten wir ein super organisiertes Burg- und Mühlenturnier in der Schürkamphalle. Ein großer Dank gilt den Organisatoren und Eltern. Mit viel Spaß und Ehrgeiz wurden die Spiele erfolgreich bestritten.

In der Hinrunde spielten wir noch in der 5. Kreisklasse und hatten leider nur vier Spiele, davon konnten wir zwei Spiele gewinnen. Aktuell spielen wir in der 4. Kreisklasse. Hier haben wir bisher zwei Spiele gewonnen, ein Spiel unentschieden gespielt und ein Spiel knapp verloren. Ebenfalls haben wir zwei Blockspieltage absolviert.

Nun steht für uns noch das letzte Spiel am 03.06. aus. Wir hoffen auf viele Zuschauer und freuen uns auf einen schönen Saisonabschluss der gesamten Jugendabteilung.

Zur neuen Saison werden wir als F1 starten und geben alles, um uns weiter stetig zu verbessern.

Jens Panknin, Marcel Horstjann und Stefan Tannen

MINI 2016 - SAISON 22/23

Für uns war es die erste Saison im regulären Spielbetrieb. Die Spiel- und Blockspieltage wurden in der FUNiño-Spielform absolviert. Im Laufe der Saison wurden große Fortschritte im Zusammenspiel und in den individuellen Ballfertigkeiten gemacht. Dies erfreut und motiviert natürlich auch uns Trainer. Mittlerweile darf man hier schon von Fußball sprechen!

Am Ende der Saison haben wir ein erstes Spiel auf Jugendtore (5 x 2 m) gegen den FC Schüttorf 09 ausgetragen. Die Lehrstunde muss noch verarbeitet und diese Spielform trainiert werden, damit wir hier zukünftig Paroli bieten können!

Der Jahrgang 2016 besteht zurzeit aus 20 Kindern, sodass wir den Jahrgang in der kommenden F- Jugendsaison in zwei Mannschaften teilen müssen. Dies ist auf der einen Seite

schön, da so viele Kinder der schönsten Nebensache der Welt nachgehen. Auf der anderen Seite ist es schade, dass wir das inzwischen gewachsene Team auseinanderreißen müssen.

Euer Trainerteam

Per Fischer, Jörg Fischer, Benjamin Schmitz, Timo Laubenstein, André Bachorz & Tilo Bertels



Die Handballschule gastiert zum 7. Mal bei der HSG Bentheim-Gildehaus

Die HSG Bentheim-Gildehaus organisierte vom 18.05. – 20.05. zum 7. Mal ein Handballcamp in den eigenen Hallen! Bei der Handballschule handelt es sich um ein drei tägliches Trainingscamp für 6-bis 11-Jährige Kinder, die dort in ihrer individuellen Entwicklung gefordert und gefördert werden.

Insgesamt haben 44 Jungen und Mädchen aus der gesamten Region an der Handballschule teilgenommen. Durchgeführt wurde das Camp von den zwei Trainer*innen Steffen und Sara sowie 16 Trainer*innen der HSG Bentheim-Gildehaus. Steffen und Sara haben die Kinder an drei Trainingstagen in den folgenden Trainingsbereichen gecoacht.

1. Tag der Torschützen: Wurftraining, Koordination und Zielwurfwettkämpfe

2. Tag der Täuschungen: Bewegungstraining, Wurftraining, Prellwettkämpfe

3. Tag der Mannschaft: Angriff, Abwehr, Parteiballspiele

Die große Abwechslung der Trainingsübungen sowie das Abschlussspiel innerhalb der Altersklassen am Ende jedes Tages haben bei den Kindern für viel Spaß gesorgt. Auch das Tanzen (Piratenanz, Fliegerlied, Cotton Eye Joe) in der großen Runde zum Abschluss sorgte bei den Kids und Jugendtrainer*innen für große Freude. Das Highlight des letzten Tages war die Mini-EM.

Gespielt wurde in 5 gemischten Teams, wobei jedes Team ein Land vertrat. Alle Teams spielten gegeneinander und konnten das Gelernte der letzten Tage anwenden.

Auch für die Betreuungspersonen war es schön, so viele motivierte Kinder in der Sporthalle zu sehen, die ihrem Hobby nachgehen,





Ihr Partner für erneuerbare Energie



Prowind GmbH
Rheiner Landstraße 195a
49078 Osnabrück
Tel.: +49 (0) 541 600 29-0
Fax: +49 (0) 541 600 29-29
www.prowind.com

Sprachschule für Englisch **Karin Ernst**

***All Levels of English &
English for Business Purposes***

Konversationsabende • Nachhilfe



LEARN ENGLISH
ENGLISCH LERNEN

www.englischlernen-learnenglish.de • Tel. 0 59 24 - 32 20 07 • Neuer Weg 32 • 48455 Gildehaus

Blumen Gilde

WOHNEN MIT STIL

www.blumengilde.de

Hengeloer Str. 10 • D-48455 Bad Bentheim
Tel. +49 5924 785250 • info@blumengilde.de

Spaß am Handball haben und eine Menge lernen konnten. Wir als Verein hoffen, auch in Zukunft wieder ein Handballcamp ausrichten zu können!



Niermann Karosserien

Kompetent im Fahrzeugbau

www.niermann-karosserien.de

TEL.: +49 59 24 / 78 78 0

DR. WALLES T. TEGEDER

GEMEINSCHAFTSPRAXIS FÜR HAUSÄRZTLICHE & INNERE MEDIZIN



DR. MED. HEINER WALLES

- FACHARZT FÜR INNERE MEDIZIN
- BADEARZT



TOBIAS TEGEDER

- FACHARZT FÜR INNERE MEDIZIN
- DIABETOLOGIE • GERIATRIE



DR. MED. ALFRED RÖTTING

- ALLGEMEINMEDIZIN
- SPORTMEDIZIN • BADEARZT



Rheiner Straße 11
48455 Bad Bentheim



05922 - 2088



05922 - 5675



wallestegeder@arzt-bad-bentheim.de



www.arzt-bad-bentheim.de

Qualität, kommt vom Tischler-Team.

Milkmann, Schulte-Wieking, Lockhorn

I T T GmbH

Ihr Tischler Team

- | | |
|----------------|-------------------|
| ■ Innenausbau | Möbelbau |
| ■ Bodenbeläge | Kunststofffenster |
| ■ Holzfenster | Haustüren |
| ■ Wintergärten | Überdachungen |

ITT GmbH Tischlereibetrieb
Euregiostraße 8
48455 Bad Bentheim-Gildehaus

Telefon 05924 / 785 785
Telefax 05924 / 785 786
info@ihr-tischler-team.de



BADMINTON

Erste Mannschaft - Verbandsklasse

Die beiden letzten Spieltage der Badminton-Saison 2022/2023 musste unsere erste Mannschaft stark ersatzgeschwächt antreten. Mit Tim Olde Meule, Ron Michels und Paul Mekes fehlten bis auf Levin Weber alle Stammspieler auf Grund von Krankheit bzw. Verletzung. Der Ausfall unseres Spitzenspielers Niek Aveskamp hatte jedoch einen sehr erfreulichen Grund. Er konnte uns die Geburt seiner Tochter Liv mitteilen. Rudi Weber, Hauke und Heiner Vosskötter aus der zweiten Mannschaft und Mannschaftsbetreuer Frank Olde Meule hatten sich dankenswerter Weise bereit erklärt auszuhelfen.

Allerdings waren da die Niederlagen gegen starke Gegner aus Delmenhorst, Melle und Osnabrück nicht verwunderlich. Punkte konnten hier jeweils nur das Damendoppel Katerina Schulte / Lisa Olde Meule sowie Levin Weber und Lisa Olde Meule in den Einzelspielen erzielen. Die gute Nachricht: Der Klassenerhalt als Aufsteiger konnte trotzdem geschafft werden.

Ein Verdienst der gesamten Mannschaft und der Mannschaftsleitung von Bettina Koonert und Frank Olde Meule.



1. Mannschaft

Zweite Mannschaft - Kreislīga

Die zweite Mannschaft musste am letzten Spieltag gegen Salzbergen und Schüttorf antreten. Beide Spiele konnten mit 6:2 gewonnen werden.

Fleißige Punkte sammelten hier die Damen Anna Weber/Melissa Pollesche, und die Herren Rudi Weber, Toni Droui, Luc Huismann und Gabriel Brozda.

Damit war die Mannschaft punktgleich mit dem Kreisligameister aus Darne.

Ausschlaggebend war letztlich das etwas schlechtere Verhältnis der Satz- und Spiel-punkte. Ein tolles Ergebnis der gesamten Mannschaft und der Leitung von Vanessa Thole, Anna und Rudi Weber.



Rudi Weber / Vanessa Thole



Spieltag 2. Mannschaft

Turnier bei DIOK Enschede Anfang Mai

Am 6. und 7. Mai fand wieder das beliebte Turnier sowohl für Leistungs- als auch Hobyspieler statt, welches nicht nur aus sportlicher Sicht sehr angesagt und beliebt ist.

Besonders erfolgreich in ihren Leistungsklassen waren im Mixed die aktuellen Gildehauser Mannschaftsspieler Melissa Pollesche mit Partner Hauke Vosskötter, Gewinner im Herrendoppel Niels ter Lindert und Hauke Vosskötter, gute zweite im Damendoppel Lisa Olde Meule und Lisa Büchter. Im Endspiel der Herren hat konnte Hauke wiederum in seiner Klasse Roland Ma mit 21:15 und 21:10 auf Distanz halten.

Weitere TUS Teilnehmer in Enschede waren Heiner Vosskötter, Anna Weber, Levin Weber, Katerina Schulte sowie Paul Mekes.



Melissa Pollesche & Hauke Vosskötter



Teilnehmer Turnier Enschede

Turnier in Münster am 29. April

Einige TUS-Teilnehmer nahmen Ende April an den Münsteraner Stadtmeisterschaften teil, ein Turnier, welches durch den TSC Münster ausgerichtet und organisiert wurde. Spannende und interessante Begegnungen lieferten sich dabei Katarina Schulte, Paul Mekes, Vanessa Thole und Levin Weber.

Badminton Revival am 17. Juni

Die Wiedersehensfeier der vielen ehemaligen und natürlich auch der aktuellen Mitglieder der Badmintonabteilung findet nun definitiv am Samstag, 17. Juni 2023 auf dem Vereinsgelände am Romberg statt.

Organisator Boris Reichel und das Organisationsteam hoffen auch auf viele Teilnehmer/innen aus den „guten alten Zeiten“!



Trainingszeiten und Übungsleiter

Armin-Franzke-Halle Gildehaus

Dienstag 18.00 - 19.30 Uhr – Karsten Schnieders Senioren, Jugend

Schürkamphalle Bad Bentheim

Mittwoch 20.00 - 22.00 Uhr – Wally de Koning Senioren, Hobbyspieler

Armin-Franzke-Halle Gildehaus

Donnerstag 18.00 - 19.30 Uhr – Bettina Koonert Anfänger, Schüler, Jugend

Donnerstag 19.30 - 22.00 Uhr – Friedhelm Kummrow Senioren

Armin-Franzke-Halle Gildehaus

Sonntag 11.00 – 13.00 Uhr – Friedhelm Kummrow Familienbadminton
(nur nach Absprache)

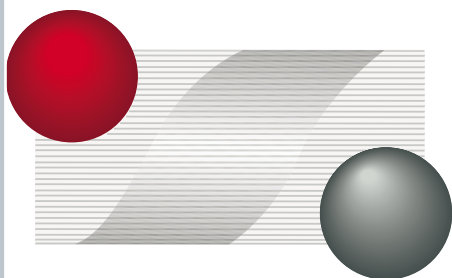
LEICHTATHLETIK

Gold für Siegbert Gnoth bei den Hallen-World Masters in Torun

Eine Goldmedaille im Speerwurf, die so nicht einkalkuliert war, das ist der Lohn für Siegbert Gnoth für sein konstantes Training und die anstrengende Anreise von über 900 Kilometern in das polnische Torun. Mit seinen 35,66 Metern im sechsten Durchgang sicherte sich der Leichtathletik-Senior bei der Weltmeisterschaft der Masters in der Klasse M 80 ganz überlegen den Sieg und hatte am Ende einen Vorsprung von über fünf Metern.

Da der Finne Juoni Tenhu zum Wettkampf nicht erschien, war der TuS-Athlet aufgrund seiner Vorjahresleistung von 38,55 Metern der Favorit. Mit 33,56 Metern hatte er den Wettkampf eröffnet, im fünften Versuch flog der 400 Gramm schwere Speer 34,37 m weit, um anschließend den Goldwurf folgen zu lassen. Dabei herrschten winterliche Temperaturen von zwei Grad, und Rückenwind beeinträchtigte den Wettkampf. Mit Reinhard Dahms (Hamburg / 30,42 m) und Norbert Röhrle (München / 30,26 m) lagen am Ende zwei weitere Deutsche auf den Plätzen zwei und drei. „Gemeinsam genossen wir die Siegerzeremonie mit der Nationalhymne“, berichtete Siegbert Gnoth. Als Siegbert Gnoth im Januar seine Meldungen für den Hoch-, Drei- und Stabhochsprung sowie den





Steuerberatung Somberg & Husmann

Köpenicker Straße 1-3 • 48455 Bad Bentheim
T: +49 (0) 5922 77637-0 • F: +49 (0) 5922 77637-29
info@stb-bentheim.de • www.stb-bentheim.de

KOMM IN UNSER TEAM

Starte deine Ausbildung als

- ★ **Metallbauer/in**
Fachr. Konstruktionstechnik
- ★ **Technische/r Systemplaner/in**
oder dein duales Studium zum
- ★ **Bachelor of Engineering**
Fachr. Bauwesen/Fassadentechnik

Infos unter www.tpm-gmbh.com

Unser Azubi-Coach: B. Busmann

TPM GmbH | Industriestr. 16 | 48465 Schüttorf
b.busmann@tpm-gmbh.com | T 0 59 23. 98 84 20

Bewirb
dich
jetzt!



busmann®
alu · türen & fenster

TPMGMBH®
Team Projektbau Metall

Speerwurf abgab, hatte er sich den Verlauf der Titelkämpfe anders vorgestellt. Aufgrund muskulärer Probleme entschied er sich, seine Stäbe zu Hause zu lassen und auch auf den Dreisprung zu verzichten. Am ersten Tag stand der Hochsprung auf dem Programm. Vor Beginn des Wettkampfes wollte er noch einen Probesprung mit Spikes machen. „Da spürte ich einen stechenden Schmerz in der

Achillessehne“. Er wechselte seine Schuhe und zog die Laufschuhe an. Außerdem entschied er sich, schon bei der Höhe von 1,11 m einzusteigen, die er problemlos bewältigte. Danach beendete er als Fünfter den Wettbewerb. „Ich wollte keinen Achillessehnenriss riskieren“, so Siegbert.

Hartmut Abel

117 Sportabzeichen beim TuS Gildehaus verliehen



„Es ist ein stolzes Ergebnis“, so kommentierte Sportabzeichen-Obmann Jan Theißen die Tatsache, dass im Jahr 2022 insgesamt 117 Sportlerinnen und Sportler beim TuS Gildehaus die Bedingungen für das Deutsche Sportabzeichen erfüllt hatten.

Das Sportabzeichen ist seit 45 Jahren fester Bestandteil des Vereinslebens und hat auch durch die Corona-

Pandemie nichts von seiner Attraktivität eingebüßt. Das wurde erneut deutlich, als der Vereinsvorstand zwölf Frauen und 24 Männer in das Vereinsheim am Romberg eingeladen hatte. Wie Jan Theißen mitteilte, haben zu dieser hohen Anzahl von 117 erfolgreichen Absolventen die Ferienpassaktion mit 55 Schülerinnen und Schülern, eine gesonderte Aktion der Jugendfußballer mit 16 Spielern und zehn Jugendliche der Leichtathletik-Abteilung beigetragen. Wie aus der von Jan Theißen geführten Statistik hervorgeht, wurde in den letzten zehn Jahren jeweils die 100-Marke überschritten, sodass 1.097 Urkunden und Anstecknadeln seit 2013 überreicht werden konnten.

Der Obmann bedauerte, dass bei den Erwachsenen das Teilnehmerfeld in den letzten Jahren zurückgegangen ist. In der Altersspan-

ne der 30- bis 50-Jährigen sind kaum Teilnehmer zu verzeichnen. Als positiv bewertete er die Tatsache, dass der Leistungsgedanke in den Vordergrund gerückt ist. „Alle 36 Erwachsenen haben die Leistungsstufe „Gold“ erreicht“, hob Jan Theißen besonders hervor.

Zwei Absolventen standen besonders im Mittelpunkt einer besonderen Verleihungszeremonie, die vom Vereinsvorsitzenden Bernd Schulte-Westenberg vorgenommen wurde. **Gerd Sievers** hat zum 40. Mal die Bedingungen erfüllt. Als er 1999 in die Grafschaft kam, hatte er schon bei der Bundeswehr und der Polizei etliche Prüfungen abgelegt. In der Aktiv-Sport-Gruppe setzte er die Serie erfolgreich fort.



Jan Theißen hat sich zum 45. Mal der sportlichen Vielseitigkeitsprüfung gestellt. Den Grundstein legte er 1961, nach einer Unterbrechung von sechs Jahren erfüllte er 1967 bei der Bundeswehr die Anforderungen. Ab 1980 war er regelmäßig dabei. Im gleichen Jahr erhielt er den Prüferausweis und ist seitdem mit großem Einsatz als Prüfer und Organisator tätig. Der Landessportbund dankte ihm 2020 für sein 40-jähriges Engagement. „Du hast viel Energie eingebracht“, lobte der Vorsitzende den Einsatz von Jan Theißen über vier Jahrzehnte hinweg.

Neben Gerd Sievers und Jan Theißen haben Andreas Bült (41) und Harri Tietz (43) die Marke von 40 Prüfungen überschritten. Spitzenreiter ist Hartmut Abel, der zum 66. Mal in ununterbrochener Folge die Bedingungen erfüllt hat. Damit führt er deutlich die Statistik des Kreissportbundes an. Wie der Niedersächsische Landessportbund in diesem Zusammenhang mitteilt, sind es landesweit vier Absolventen, die auf diese außergewöhnliche Leistung zurückblicken können.

Hartmut Abel

Besonders erfreulich ist auch, wenn Erwachsene zum 1. Mal das Sportabzeichen in Gold erfüllen. Pastor Lütger Voget, der als begeistertes Mitglied unserer Rennradabteilung einer dieser vier Erst-Teilnehmer war, wurde ebenfalls an diesem Abend besonders erwähnt.



Die weiteren Absolventen: Clemens Kanne (39); Manfred Langhammer (33); Heinz Böttick (31); Helmut Meyering (29); Hildegard Redmann (28); Helmut Heils (22); Karina Vosskötter (22); Elisabeth Jablonski (18); Horst Vogt (18); Dr. Burkhardt Kleibömer (17); Friedegunde Schüler (16); Klaus Bergfeld (15); Renate Kuhr (12); Julia Bertels (12); Gerd Bertels (12); Hans-Dieter Hardt (12); Christoph Tangenberg (11); Albert Spickmann (9); Arend Lötten (9); Horst Saarmann (9); Martina Wieking (9); Holger Walles (6); Heike Gr. Höötman (6); Jürgen Gr. Höötman (6); Gunda Panning-Wölk (6); Jutta Brandt (5); Lisa Kocksch (5); Solveig Nordholt (2); Neueinsteiger waren Sabine Elfers, Bernhard Elfers, Lütger Voget und Nienke Hoekman.



projekt-multicore.de

agentur für kreativitäten

Sport,- Schul,- Arbeitsbekleidung

Sicherheitsbekleidung auch für Kids

Werbeagentur,
Werbetechnik,
großer Onlineshop

Abschluss-Shirts

Textildruck, Digitaldruck, Stickerei

Tel: 05922-6717

Hilgenstiege 8 • 48455 Bad Bentheim, bitte tel. Terminvereinbarung

SEIT 1997

Kreismeisterschaften der U14/U12/U10 in Nordhorn



Jona Spickmann, Kreismeister im 50m-Lauf M9 in 8,0 sek.; 3,80m im Weitsprung und 27,50m im Ballwurf reichten jeweils für Platz 2.

Bei den schon Ende April in Nordhorn

ausgetragenen Kreismeisterschaften gab es einige spannende Wettkämpfe, unter anderem im Hochsprung: In der W 11 hatten Carlotta Vrielink (TuS) und Jola Thiering (SV Bawinkel) mit 1,22 m dieselbe Höhe, nur aufgrund der Anzahl der Fehlversuche im laufenden Wettkampf blieb Carlotta der 2. Platz, sie hatte einen Fehlversuch mehr.



Carlotta **beim Hochsprung**

Bei der W 13 jedoch war das Glück auf der Seite der TuS-Athletin Marie Sandfort, die bis zur Siegeshöhe 1,32 m keinen Fehlversuch

hatte und damit gewonnen hat, während Laurena Hoormann (LCN) einen Fehlversuch hatte. Marie gewann dann auch noch den Speerwurf.



Marie **beim Hochsprung**

Im Weitsprung ist Hannes Beckmann als Sieger der M 11 mit 4,47 m weiter

gesprungen als die Älteren von M 12 und M 13. Er hat drei Kreismeistertitel errungen: im 50m-Lauf, Hochsprung und Weitsprung, auch die anderen beiden Leistungen (7,60 sek. und 1,40 m Hoch) sind neben dem Weitsprung besonders stark.

Fotos: Ralf Beckmann



Hannes **beim Weitsprung**

Kreismeisterin W8 mit 3,40 m: **Finja Beckmann**



Emma Kleine Venekate (W11) fehlte nur 1/10 Sekunde zu Platz 1 im Sprint, wurde aber Kreismeisterin im Ballwurf und 3. im Weitsprung.

Lena Kortmann ist Kreismeisterin im Ballwurf

Dreifachsieg im Sprint W13: **Josie Schreier** (Mitte) vor **Marie Sandfort** (links) und **Dide Voogsgerd**. Dide wurde Kreismeisterin im Weitsprung mit 4,08m



Regionsmeisterschaft U14/U16

Die Meisterschaft der Region Osnabrück/Emsland/Grafschaft Bentheim im Lingener Emslandstadion in den Klassen U 16 und U 14 hatte in den einzelnen Disziplinen teilweise eine erfreulich große Resonanz gefunden. Sieben Mal kamen die Schülerinnen und Schüler des TuS Gildehaus zu Titelehren. Dabei ragte Hannes Beckmann mit drei Siegen besonders heraus.



Der Elfjährige war für die Klasse M 12 startberechtigt und gab sein Debüt über 60-m-Hürden in 11,98 Sekunden. Im Weitsprung lag sein weitester Versuch bei 4,49 Metern, womit er den Zweitplatzierten um 17 Zentimeter überflügelte. „Hannes verfügt über eine außergewöhnliche Sprungkraft“, stellte Trainer Siegfried Gnoth fest. Diese zeigte er auch im Hochsprung, wobei er sich mit 1,33 Metern begnügte und damit sieben Zentimeter unter seiner Bestmarke lag.



Leni Spickmann entschied den 100-m-Lauf in 13,74 Sekunden. Damit setzte sie sich gegenüber 14 Konkurrentinnen der Klasse W 14 durch. Zugleich erfüllte sie Norm (13,95) für die Landestitelkämpfe. Bereits im Winter wurde sie bei 35 Teilnehmerinnen Landesvizemeisterin in der Halle über 60m.

Regionsvizemeister wurden Yoella Martens (W 12: 800 m: 2:53,44), Emily Schönfelder (W 12: 60 m Hürden: 13,34) und Juda Martens (M 15: 300 m: 42,90), der das Pech hatte, seinen Langsprint durchziehen zu müssen, als es scheußlich geregnet hatte. Das Foto verschweigt da nichts.



Das Staffelquartett des TuS über 4x75 m (Josie Schreier, Malea Wenneker, Emily Schönfelder, Dide Voogsgerd) erreichte in der Klasse U 14 den vierten Platz 45,03 Sekunden.



Weitere Ergebnisse:

Lena Kortmann (W 12): 6. im Ballwurf (28,0 Meter)
Juda Martens (M 15): 5. im Weitsprung (4,84 Meter)
Leni Spickmann (W 14): 5. im Weitsprung (4,39 Meter)
Josie Schreier (W 13): 8. im 75-Meter-Sprint (11,51 Sekunden)
Malea Wenneker (W 13): 8. im Hochsprung (1,31 Meter)

Hartmut Abel / Clemens Kanne

Kreismeisterschaften Langstaffeln

In Haren wurde die Kreismeisterschaft im Langstaffellauf ausgetragen, das bedeutet 3 x 800 Meter. Es waren drei Kreismeisterschaften in einer, weil neben dem ausrichtenden Kreis Emsland-Mitte auch unser Kreis Grafenschaft Bentheim / Emsland Süd und der nördliche Nachbarkreis Emsland-Nord eingeladen waren. Das sorgte auch für große Teilnehmerfelder. Die Staffeln des TuS Gildehaus haben sich bestens geschlagen.

Und es war erstmals seit vielen Jahren wieder ein Jungen-Team des TuS dabei. In der Klasse U12 starteten Hannes Verwold, Henri Höffmann und Hannes Beckmann. Als Zweitplatziertes von sieben Teams erreichten sie den Kreismeistertitel in 9:00,67 min.

Die gleichaltrigen Mädchen konnten zwei der 10 teilnehmenden Teams stellen. Das erste Team bestand aus drei Mädchen des älteren Jahrgangs 2012, Sophia Warsen, Carlotta Vrielink und Emma Kleine Vennekate. Auch sie wurden Kreismeister in einer Zeit von 9:24,30 min. In der Gesamtwertung aus allen 10 Staffeln wurden sie zweite

Das zweite Team mit Lenja Hollmann, Johanna Buss und Emma Kät-

ker war aus dem jüngeren Jahrgang 2013 zusammengestellt und sollte gar nicht vorne mitrennen. Aber im nächsten Jahr sind sie in der älteren Jahrgang. In diesem Jahr sind sie in der Kreismeisterschaftswertung Drittplatzierte mit 10:28,56 min.

Zu guter Letzt hatten wir noch ein Mädchen-team in der Klasse U14, das mit Josie Schreier, Emily Schönfelder und Yoella Martens zusammen mit acht anderen Teams an den Start ging. Sie hatten als Gegnerinnen unter anderen ein gemischtes Team aus einer Startgemeinschaft aus Lingen, Meppen und Werlte. Sie haben sich nicht beeindrucken lassen und wurden als Sechstplatzierte, nur 6/10 Sekunden hinter der SG, ebenfalls Kreismeister in 9:04,67 min.

Clemens Kanne



Ems-Vechte-Meisterschaften U16 und älter

Im Rahmen der Regionsmeisterschaft U14 / U16 wurden gleichzeitig die Ems-Vechte-Meisterschaften für Männer, Frauen und Jugend bis U16 ausgetragen. Die Doppelveranstaltung, zu der der VfL Lingen eingeladen hatte, offenbarte, dass die Bahnleichtathletik insbesondere bei den Erwachsenen an einem Scheideweg steht.

Einen Lichtblick gab es bei der weiblichen Jugend und den jüngeren Klassen.

In der Klasse U 20 ragte insbesondere **Nienke Hoekman (Foto rechts)** vom TuS Gildehaus heraus. Im achtköpfigen Sprinterinnenfeld siegte sie in 13,31 Sekunden mit einer neuen Bestmarke. Persönliche Bestleistungen stellte sie auch im Hochsprung mit 1,48 Metern und im Weitsprung (5,35 m) auf. Damit wurde sie dreifache Ems-Vechte-Meisterin, also Kreismeisterin.

Der Regionsmeistertitel von Leni Spickmann (13,74 Sekunden über 100 Meter) bedeuteten natürlich gleichzeitig auch die Kreismeisterschaft.

Juda Martens, der mit seiner Zeit von 42,90 Sekunden Regionsvizemeister im 300m-Lauf wurde, erreichte damit gleichzeitig den Kreismeistertitel des Ems-Vechte-Meisters.

*Hartmut Abel /
Clemens Kanne*



30. Gildehauser Abendlauf

Favoritensiege und etliche Bestleistungen kennzeichneten die 30. Auflage des Gildehauser Abendlaufes über die 800-m-Distanz. Dank der Unterstützung durch den EDV-Experten Simon Hardt, konnte die Veranstaltung, die als Kreismeisterschaft U 14 und U 12 ausgeschrieben war, zügig abgewickelt werden. Im Lauf der Schülerinnen W 13 war Laurena Hoormann (LCN) mit dem Vorsatz angetreten, eine neue persönliche Bestzeit aufzustellen. Nach dem Start setzte sie sich an die Spitze, durchlief die erste Runde in 1:16 Minuten und stellte in 2:37,80 eine Bestmarke auf. Den dritten Platz sicherte sich Josie Schreier, die nach 2:53,28 Minuten ins Ziel kam. Einen Start-Ziel-Sieg feierte Hannes Beckmann im gemeinsamen Lauf in der Klasse M 10 und M 11. Unangefochten siegte er bei den elfjährigen Jungen in 2:49,75 Minuten vor Teamkamerad Hannes Verwold, der die M 10 -Wertung gewann (3:02,36).



Im gemeinsamen Lauf W 12/11 siegte die jahrgangältere einheimische **Yoëlla Martens** (2:56,17) vor der jüngeren Emma Landwehr (LCN 3:04,38). Emily Schönfelder wurde Zweite der Klasse W 12 (3:06,79). Auf den weiteren Rängen folgten Elisabeth Buitenwerf (3:09,75) und Lena Kortmann (3:10,43). Ebenfalls Zweite der Klasse W 11 wurde Emma Kleine-Vennekate (3:08,23), Carlotta Vrielink belegte Rang vier (3:15,15).

Auch Marlene Diederichs (LCN) siegte mit einem Start-Ziel-Sieg bei den zehnjährigen Mädchen in 3:06,94, wobei sie am Ende einen Vorsprung von neun Sekunden hatte. Vierte wurde Lenja Hollmann in 3:25,03 Minuten. Dahinter reihten sich ein: Johanna

Buss (3:28,00), Malou Haverland (3:28,02) und Amelie Mekes (3:42,97). Juda Martens entschied die Klasse M 15 in 2:29,79 Minuten.

Eröffnet wurde die Veranstaltung jedoch mit einem Hindernislauf, der für die Jahrgänge 2012 bis 2015 ausgeschrieben wurde. Dieser führte nicht um die Tartanbahn herum, sondern in zahlreichen Links- und Rechtskurven nicht nur über den Rasen und die Bahn, sondern auch über die Hochsprungmatte, durch die Weitsprunggrube und auf die Stufen der Tribüne, zwischendurch war dann noch Zeit für mehrere kleine Hürden und einen kurzen Slalom.



Nachdem Mia ihren Lauf gewonnen hatte, treibt sie Finja zum Sieg.

Die Sieger dieser Läufe vom TuS Gildehaus waren Finja Beckmann (Jg. 2015), Amelie Fritsch (Jg. 2014), Mia Ebermann (Jg. 2013), Sophia Warsen (Jg. 2012) und Jona Spickmann (Jg. 2014)

Hartmut Abel / Clemens Kanne

Mit Bestleistungen bei den Johan-Knaap-Games

Die beiden Leichtathleten Nienke Hoekman und Siegbert Gnoth hatten bei den Johan-Knaap-Games im Hengeloer FBK-Stadion zwei Gemeinsamkeiten. Beide stellten eine diesjährige Bestleistung auf, aber beide mussten ihren Wettkampf vorzeitig beenden. Hoekman als frisch gekürte Ems-Vechte-Meisterin (U 20) im Hochsprung hatte ab 1,35 bei ansteigenden Höhen von fünf Zentimetern eine makellose Bilanz aufzuweisen. Bei der Höhe von 1,50 Metern, die eine Steigerung der bisherigen Bestmarke um zwei Zentimeter bedeuten, traten Fußbeschwerden auf, sodass

sie den Wettbewerb auf Anraten ihres Trainers Siegbert Gnoth abbrach. Dieser hatte im Stabhochsprung die Höhen von 2,20 und 2,30 m im ersten Versuch gemeistert. Dann bahnten sich Achillessehnenbeschwerden an.

„Ich hatte seit drei Jahren erstmals wieder technisch saubere Sprünge, ich hätte höher springen können“, bedauerte Siegbert Gnoth, der in der Klasse M 80 bei den Masters das World-Ranking anführt.

Hartmut Abel

Für Siegbert Gnoth liegt keine Messlatte zu hoch

Mit 35,66 Metern im Speerwurf hatte sich Siegbert Gnoth bei der Weltmeisterschaft der Masters im polnischen Torun Ende März ganz überlegen den Titel der Klasse M 80 geholt. Der sportliche Werdegang von Siegbert hatte einen weiteren Höhepunkt erfahren.

Ein Rückblick:

Der Zweite Weltkrieg brachte früh leidvolle Bewegung in sein Leben. Am 20. Januar 1945 musste die Mutter mit ihren vier Jungen aus Oppeln kurz vor Sprengung der Oderbrücke vor der herannahenden Roten Armee flüchten. Eine Odyssee begann, die die fünfköpfige Familie, die alles verloren hatte, nach Budweis führte. In Scheunen und Schulen zwischenzeitlich notdürftig untergebracht, erreichten die Gnoths über Wien und die Steiermark im Herbst 1946 das westfälische Horstmar. Hier fand die Familie nach fast zwei Jahren Flucht in der Nähe eines Sportplatzes eine Bleibe. Sicherlich kein schlechtes Omen für seinen sportlichen Lebensweg.

Nach einer abgeschlossenen Schlosserlehre entschied sich Siegbert Gnoth für eine Ausbildung als Sportlehrer an der Landesturnschule in Melle und über die Eignungsprüfung führte ihn der zweite Bildungsweg zur Pädagogik. Es war ein Weg, der von Beharrlichkeit, Zielstrebigkeit und Fleiß gekennzeichnet war.

Auf allen diesen Stationen war der Sport sein Begleiter. Zunächst spielte er Fußball, dann Handball und schließlich entdeckte er die Liebe zur Leichtathletik. Bereits in der Jugend kam er zu Kreismeisterehren.

Ab Sommer 1972 unterrichtete er in Gildehaus an der Grund- und Hauptschule.

Als 1979 beim TuS Gildehaus die Leichtathletik in das sportliche Angebot aufgenommen wurde, trainierte Siegbert Gnoth ab dieser Zeit zunächst Schüler und Jugendliche und begleitete diese zusammen mit seiner Ehefrau Annelise zu Wettkämpfen. Er leistete seit über vier Jahrzehnten die aufwändige Trainingsarbeit freiwillig und gerne. Denn er weiß: Leichtathletik auf Landes- und Bundesebene ist kein Hobby mehr. Seine Aktiven in der Jugend-, Frauen- und Männerklasse traten teilweise gegen Halb- und Vollprofis an, da darf man nicht erwarten, dass nach Breitensportlichen Strukturen gearbeitet wird. Das galt insbesondere für sein Mehrkampfteam, das er in den 90er Jahren fünfmal zum Landesvizemeister im Zehnkampf führte. Das galt auch für Florian Pehrs, den er 2008 nach sechs Aufbaujahren bis zum deutschen Jugendmeister über 3000 m in der Halle und zum Vizemeister über 1500 m im Freien führte.



Heizung Sanitär

Bauklempnerei

- Badsanierung
- Neubauinstallation
- Wartungsdienst
- Solartechnik
- Abflußreinigung
- Brennwerttechnik
- Altbaumoderisierung
- Klempnerarbeiten
- Wärmepumpe
- Kanalrohr-Kamera

Oldenzaaler Str. 17 48455 Bad Bentheim

Tel. 05924-6418 · Fax 05924-6745

**Mit Druck
können wir
umgehen!**

Broschüren, Flyer,
Kataloge, Visitenkarten,
Verpackungen,
Geschäftsberichte,
Briefpapier, Magazine
und noch viel mehr.



BITTER & LOOSE

DAS BESTE DRUCKEN

Bitter & Loose GmbH | 48268 Greven | 0 2571 9182-0 | www.bitterundloose.de

Eine Bereicherung und eine bei seinen Aktiven gern angenommene Abwechslung waren die mehrtägigen Trainingslager, die Siegbert mit großer Sorgfalt vorbereitet hatte. Sie führten ihn mit seiner Leistungsgruppe vier Mal zum Olympiastützpunkt nach Potsdam, nach Kirchzarten in den Schwarzwald und sogar nach Riccione in Italien. Weitere Trainingslager führten an die Nordseeküste und nach Borkum. Darüber hinaus vermittelt er „seinen“ Sportlerinnen und Sportlern Zielstrebigkeit, die sich bei vielen Aktiven positiv in Schule, Studium und Beruf niederschlagen hat.

Zu der umfangreichen Trainings- und Betreuungsarbeit gesellte sich eine weitere soziale Komponente. Der zwölfstündige Hungerlauf 1986 zugunsten notleidender Menschen in Brasilien, der Solidaritätslauf für die Betroffenen der Katastrophe von Enschede im Mai 2000, für die Flutopfer von Weesenstein im August 2002, der Lauf anlässlich der Typisierungsaktion des TuS Gildehaus im Oktober 2006 und schließlich im November 2009 die Veranstaltung aus Anlass des 30-jährigen Bestehens der Leichtathletik-Abteilung, deren Erlös in die Diakoniekasse der ev.-ref. Kirche floss, trugen seine Handschrift.



Auf über 50 Jahre Leistungssport kann er zurückblicken. Die Reihe seiner 35 errungenen nationalen Senioren-Titel eröffnete er 1995 in Minden mit dem Gewinn der Dreisprungkonkurrenz in der Klasse M 55. Zwei Jahre später wurde er erstmals Seniorenmeister im Hochsprung. Im Jahr 2000 wurde er an drei Tagen hintereinander dreifacher Titelträger der Klasse M 60 im Hoch-, Stabhoch- und im Dreisprung, wobei er im Hochsprung sogar einen deutschen Seniorenrekord mit 1,65 m aufstellte. 2001 war er im Hoch- und Dreisprung erfolgreich, 2003 erneut im Hochsprung. Zwei weitere Titel gab es 2005 im Hoch- und im Stabhochsprung. In dieser Disziplin war er auch 2009 erfolgreich. Im Jahr 2010 eröffnete er die Saison mit dem Gewinn der Hallenmeisterschaft im Stabhochsprung. Er verbuchte seitdem 23 weitere nationale Titel. Daneben gab es noch vordere Platzierungen bei den Europa- und Weltmeisterschaften. 2007 wurde er bei den Titelkämpfen im italienischen Riccione sogar Weltmeister der Klasse M 65 im Dreisprung.

Die Anerkennung blieb nicht aus. Der Kreissportbund Grafschaft Bentheim zeichnete ihn mit dem Sportehrenpreis aus, der TuS Gildehaus verlieh ihm den Ehrenring und beim Landkreis trug er sich in das „Goldene Buch“ ein.

In jüngster Zeit hat er eine „Stabi-Nachwuchsgruppe“ aufgebaut, die er mit Herzblut und Sachkompetenz leitet. Die ersten Erfolge stellten sich ein.

„Wichtig ist, dass ich gesund bleibe und keine Verletzungen auftreten“, hofft der Leichtathletik-Senior auf weitere erfolgreiche Jahre.

Hartmut Abel

19. Bentheimer Waldlauf am 18. März 2023

Nach der Corona bedingten Pause und der Verschiebung in den Sommer im letzten Jahr, konnten wir dieses Jahr den Waldlauf wieder an dem angestammten Termin Ende März durchführen.

Die Wochen vorher waren wettermäßig alles andere als verheißungsvoll und wir hatten uns schon in einer Schlammschlacht gesehen. Wider Erwarten klarte das Wetter aber im Laufe der Woche auf und am Veranstaltungstag selbst freuten wir uns über viel Sonnenschein.

Insgesamt über 900 Teilnehmerinnen und Teilnehmer hatten sich eingefunden, um an den Läufen teilzunehmen. Zusammen mit den vielen Zuschauern und Angehörigen herrschte im Kurpark über Stunden ein reges Treiben.

Wieder einmal perfekt vorbereitet konnten alle Läufe punktgenau und messtechnisch fehlerfrei durchgeführt werden. Hier gab es viel Lob von den Teilnehmern.



Bei den Teilnehmerzahlen gab es ein zweigeteiltes Bild. Während im Bambini- und Schülerbereich noch nie da gewesene Meldungen vorlagen und so in beiden Kategorien absolute Rekordzahlen (Bambini 297 und Schülerinnen und Schüler 347) erreicht wurden, waren die Erwachsenenläufe dagegen nur mäßig besucht. Zum einen mag letzteres wohl an dem widri-

gen Winterwetter gelegen haben, weswegen viele Hobbyläufer noch nicht richtig im Training waren, zum anderen zeichnet sich nach Aussagen von Verantwortlichen bei den Kreissportbünden da wohl ein allgemeiner Trend ab. Ob sich das in Zukunft wieder ändert, vermag im Moment niemand vorher zu sagen.

Eine echte Bereicherung stellt der Foodtruck des Kurhausbetreibers dar. Er wurde von den Gästen, Zuschauern und Teilnehmer bestens angenommen. Auch das Eisfahrrad vom Cafe Levi fand regen Zuspruch. Ein Wermutstropfen bildete dagegen die Cafeteria der Vereine. Da wegen der noch andauernden Renovierung des Kurhauses der Kursaal nicht zur Verfügung stand, mussten wir kurzfristig mit einer Zeltlösung vorlieb nehmen, die nicht so gut ankam. Dies wird im nächsten Jahr hoffentlich wieder wie in vergangenen Zeiten angeboten werden können.

Sportlich zeigten die Läufe teilweise hervorragende Ergebnisse, auch wenn in keinem Lauf neue Rekorde aufgestellt wurden. Bei den Schülerinnen siegte die 12jährige Hayriye Gülerüz vom TV Westfalia Epe 07 eV in einer sehr guten Zeit von 7:17 nur 11 Sekunden über dem bisherigen Rekord aus 2018 von Rieke Emmrich. Zweite mit einem Abstand von 20 Sekunden wurde ihre 2 Jahre jüngere Schwester Fazile Gülerüz. Dritte wurde die 12jährige Oumaima Said Azza vom LCN mit einer Zeit von 7:48.

Den Schülerlauf gewann mit deutlichem Abstand Sigmar Jonker (13 Jahre) vom SCU Emlichheim mit einer Zeit von 6:35, was die Einstellung des Rekordes von Lukas Kues aus dem Jahr 2017 bedeutete. Zweiter wurde in einer Zeit von 7:04 mit dem 13jährigen Lennardt Wintels vom SV Bad Bentheim erfreulicherweise ein Bentheimer Junge. Nur ganz knapp dahinter lief der Bruder der beiden Erstplatzierten aus dem Schülerinnenlauf Mustafa Gülerüz (11 Jahre) mit einer Zeit von 7:06 ein.

Den 5km Lauf dominierten erwartungsgemäß die Läufer vom LCN. Unter den ersten fünf waren allein vier vom LCN. Es siegte Thorben Werner vom LCN mit einer Zeit von 17:24 ganz knapp vor seinem Vereinskameraden Nicholas Lembcke, der in 17:26 durchs Ziel lief. Dritter wurde Nils Scheffer vom LC Rapid Dortmund in einer Zeit von 17:33. Beiden Damensiegte Anne Woltmann aus Listerberg vor einem Trio vom TV Westfalia 07 Epe e.V.

Den 10km Lauf gewann erstmals in einer Zeit von 34:56 ein Teilnehmer aus den Niederlanden. Mark Saathof vom LAAC Twente hatte sich kurzfristig entschlossen nach Bentheim zu fahren, um an dem Lauf teilzunehmen. Bei den Damen gewann Julia Holboer (43:53) souverän vor Imke Sumbeck (46:09) beide vom LCN. Auf den dritten Platz schaffte es überraschend Anne Schröder vom SV Bad Bentheim.

Kurios: Moderator Dennis Schröder war perplex, seine Frau als Dritte ankündigen zu können.



Trotz der deutlich geringeren Teilnehmerzahl bei den Erwachsenenläufen zeigte sich wieder einmal, dass neben den ambitionierten Läufern auch viele Hobbyläufer aus nah und fern die Gelegenheit nutzten, einen Lauf unter Wettkampfbedingungen zu bestreiten.

So erlebten viele Läufer und Besucher einen schönen Nachmittag im wunderschönen Kurpark der Kurklinik.

Hermann Schüler

Dienstagsgruppe

Jeden Dienstag um 16.30 Uhr treffen sich die jüngsten Leichtathleten, um langsam an sportliche Herausforderungen herangeführt werden, durch Laufen, Springen, Werfen, Spielen, Geschicklichkeit, Mut und hoffentlich immer etwas Spaß.

Auf dem Foto sind nach einer Übungsstunde zu sehen: Bente, Dominik, Emilia, Jano, Joris, Kyryl, Lotta, Maggy Sue, Malija, Mats, Max, Patryk, Paul, Pia.



Vom Fußballtrainer auf dem Rasenplatz zum Marathonläufer auf der Straße

„Geschafft, ich bin happy, dass es geklappt hat“, das waren die ersten Worte, als Jens Mensmann das Ziel beim Hamburg-Marathon in 3:50:44 Stunden erreicht hatte. Schon als er den „Roten Teppich“ in der Karolinenstraße an den Messehallen vor sich sah, strahlte er, weil er wusste, dass er die magische Marke von vier Stunden unterboten hatte.

In seiner Erinnerung tauchten die Bilder auf, wie er im Frühjahr 2020 mit lockeren Dauerläufen begonnen hatte, die durch die Corona-Pandemie auferlegten Einschränkungen zu überbrücken. Die stark beschnittenen sozialen Kontakte brachten es mit sich, den Umfang zu erhöhen. Das Homeoffice verstärkte die Tendenz. „Das Laufen war ein Ausgleich für mich“, blickt Jens Mensmann zurück.



Im Spätsommer 2021 reifte der Entschluss, sich für den Berlin-Marathon des folgenden Jahres anzumelden. Im Losverfahren jedoch wurde er nicht berücksichtigt. „Aber der Gedanke an einen Marathonlauf hatte mich gepackt“, verrät er. Folgerichtig meldete sich

Jens für den Köln-Marathonlauf an. Er bereite sich nach einem Trainingsplan vor, der auf 16 Wochen ausgelegt war. Flankierend führte er Gespräche mit Laufenthusiasten und Läufern, die schon mehrmals die 42.195 Meter unter ihre Füße genommen hatten. Sein Vorteil: seine Frau Andrea und sein Sohn bestärkten ihn in seinem Vorhaben.

Die ersten Zwischenmarken 5 km: 27:25 Minuten; 10 km 54:24; 15 km 1:22:28 Stunden deuteten über die Halbmarathonzeit von 1:53:42 auf ein gleichmäßiges Tempo und eine Zeit unter vier Stunden lag im prognostizierten Bereich. Doch bei Kilometer 35 traten Wadenkrämpfe auf, die auf zu geringe Flüssigkeitszufuhr zurückzuführen waren. „Der Lauf wurde zur Quälerei“, aber Jens hielt durch und beendete den Lauf in 4:02:16 Stunden. Wenn er auch seine Zielvorgabe verfehlt hatte, so „hatte er tolle Eindrücke und Erlebnisse“ auf der Habenseite. So lag der Entschluss nahe: „In Hamburg gehe ich beim Frühjahrsklassiker an den Start“. Und auch seine Frau Andrea war vom Lauffieber gepackt. Sie hatte sich in der Hansestadt für die halbe Distanz entschieden.

„Anfängerfehler vermeiden“, so die Devise beim Start an den Messehallen. Konstantes Tempo und Flüssigkeitszufuhr. Die Zwischenzeiten bei fünf (27:25) und zehn Kilometer (54:26) waren mit denen in Köln identisch. Die Halbmarathonzeit jedoch war in 1:55:12 Stunden eineinhalb Minuten langsamer. Das machte den entscheidenden Unterschied aus. Die zweite Hälfte wurde im gleichen Tempo absolviert wie die erste. Und auch die Flüssigkeitszufuhr stimmte. Das Ergebnis ist bekannt: große Freude und neue Motivation für den Berlin-Marathon im September.

Und um das Läuferglück vollkommen zu machen: Andrea feierte ihr Debüt in 2:07:56 Stunden.

Hartmut Abel

Ein Gesundheitstraining stellt sich vor!

Seit rund zehn Jahren bietet der TuS Gildehaus dieses Training bereits an und es wird immer mehr nachgefragt. Mitmachen kann Jeder, der von seinem behandelnden Arzt eine Verordnung über Funktionstraining als Trockengymnastik erhält.

Die Kosten für das Training werden im Allgemeinen von den Krankenkassen übernommen. In der Regel besteht dann die Möglichkeit im Rahmen dieser Verordnung ein Jahr lang, 1-2 mal die Woche am Gesundheitssport teilzunehmen.

Das Funktionstraining hat sich im Laufe der Zeit in unterschiedlichen Bereichen spezialisiert und es ist eine große Palette an Angeboten entstanden, die verschiedene Gesundheitsbereiche abdeckt., denn spezialisierte Kurse geben die Möglichkeit, auf unterschiedliche Beschwerden einzugehen. So kann gezieltes Training zur Genesung und Verbesserung der individuellen Gesundheit beitragen.

An verschiedenen Tagen bieten wir folgenden Kursangebot:

1. Angebot: Allgemeines Training für Personen mit Beschwerden des Bewegungsapparats wie Wirbelsäule und Beschwerden an den großen Gelenken wie Hüfte-Knie-Schulter und der umliegenden Muskulatur.

2. Angebot: Entspannung und Meditation, wenn Verspannungen und Stress zu Beschwerden des Bewegungsapparats führen. Verkürzungen und Verkrampfungen der Muskulatur wie zum Beispiel Spannungskopfschmerz oder andere Beschwerden, die durch Stress ausgelöst werden.

3. Angebot: Atemtherapie und Bewegung für Menschen mit einer Lungenerkrankung wie Long Covid oder COPD und/oder eingeschränkter Belastbarkeit .

4. Angebot: Beckenboden Training – geeignet für alle die ihren Beckenboden trainieren wollen, oder trotz einer Blasenschwäche ein angemessenes Training machen möchten. Für Frauen nach der Geburt oder in den Wechseljahren, oder nach chirurgischen Eingriffen .

5. Angebot: Funktionstraining für Personen mit künstlichen Gelenken und /oder Einschränkungen – geeignet für Männer und Frauen, die ein neues Knie oder eine neue Hüfte (Tep) bekommen haben und aktiv an der Genesung teilhaben wollen, oder fit bleiben möchten.

Betreut werden diese Gesundheitskurse von drei erfahrenen Physiotherapeutinnen Britta Keil, Jasmin Münstermann und Jessey Chessa.

Alle Angebote finden im Gymnastikraum des TuS Gildehaus an der Hengeloer Straße 8 in Gildehaus statt.

Ob Frau oder Mann, jung oder alt, Ihr Körper freut sich über jede Bewegung!

Genaue Trainingszeiten erfahren Sie auf unserer Webseite: www.tusgildehaus.de oder in der Vereinsgeschäftsstelle an der Hengeloer Str. 8 bei Karina Vosskötter (Tel. 05924/785003 oder Mail an info@tusgildehaus.de).

Neu: „Meridian Yoga“ und „Power FitMix“

Meridian-Yoga

Durch immer größere Anforderungen im Alltag fühlen wir uns oft angespannt oder erschöpft.

Zwölf einfache Yoga-ähnliche Übungen aus der Kinesiologie für je einen Meridian, basierend auf der chinesischen Meridianlehre (bekannt aus Akupunktur), können unser Energiesystem ausgleichen und stabilisieren. Mit dieser frischen Energie aufgetankt können wir unser Wohlbefinden steigern und unseren Alltag gelassener meistern. Abgerundet wird das Übungsprogramm mit einer kurzen Fantasiereise.

Die Kursleiterin Ilia Wegner ist seit 30 Jahren ausgebildete Begleitende Kinesiologin DGAK und hat Erfahrung im Unterrichten von BRAIN GYM® und Touch For Health. Zudem ist sie Klangmassagepraktikerin nach Peter Hess. Seit März wohnt sie mit ihrem Mann in Gildehaus.



Bitte mitbringen: Liegetuch, Kissen, Decke, (Stopper)socken, Trinkwasser

Ab Donnerstag, 7.9.2023, 15.30 Uhr

NEUES, FRESHES KURSANGEBOT!

POWER FITMIX

Power FitMix ist ein Ganzkörper-Workout mit energiegeladenen Bewegungen zu motivierender Musik. Hier verbrennst du ordentlich Kalorien und baust Muskeln auf.

Alle 4 Wochen gibt es ein neues Programm: Es beansprucht deine Beine, definiert Arme, Rücken und Schultern und ist ein großartiges Core-Training.

Nicole Thälker, erfahrene Trainerin, gibt dir die Intensität vor und motiviert dich dazu, das Beste aus jeder Woche herauszuholen. Du baust Stress ab, hast eine Menge Spaß und steigst dich von Woche zu Woche.

PROBIERE ES AUS!

Anmeldung unter:
Tel.: 05924-785003
E-Mail: info@tusgildehaus.de

Jeden Donnerstag.
Start:
04. Mai 2023
17:15 Uhr bis 18:15 Uhr



BOULE

Rudolf Deters und Heinz Höötman sind die „Winterkönige“

Langzeitturnier am 20.04.2023 beendet

Schon zum zweiten Male haben die Bouler ihre an Ereignissen arme Winterzeit mit einem Langzeitturnier überbrückt, das sich über drei Monate hinzog und am 20.04.2023 mit den Endspielen um die ersten drei Plätze ihren Höhepunkt fand. Innerhalb von zwei Gruppen hatten sich jeweils die ersten beiden Doppel für die Endrunde qualifiziert. Dieses waren in der A-Gruppe Deters/Höötman und Blömers/Gräser, in der B-Gruppe Merkator/Mülder und Lohmann/Weßling. Um den 1. Platz/2. Platz spielten somit Deters/Höötman gegen Merkator/Mülder, um den 3. Platz/4. Platz Blömers/Gräser gegen Lohmann/Weßling.

Bei bestem Boulewetter begannen die Spiele unter der Regie von Gerd Tangenberg pünktlich um 16:00 Uhr. Das Spiel um den dritten Platz dauerte weniger als eine Stunde, bis die Gewinner Lohmann/Weßling feststanden. Mit 13:8 hatten sie sich durchgesetzt, einem Ergebnis, mit dem sich auch das unterlegene Doppel sehen lassen konnte.

Erheblich länger dauerte das Spiel um den Spitzenplatz. Hier dominierten Deters/Höötman zwar über weite Strecken, liefen aber insbesondere in der Endphase des Spiels

Gefahr, noch im „Zwölferloch“ sitzend, eingeholt und gar überholt zu werden. Das wurde jedoch noch rechtzeitig verhindert, als schließlich der rettende dreizehnte Punkt gemacht wurde.

Auch hier lautete der Endstand 13:8 wie im Parallelspiel und dafür sowie für eine über das gesamte Turnier stabile Leistung dürfen sich Rudolf



Deters und Heinz Höötman mit dem inoffiziellen Titel „Winterkönige“ schmücken. Die unterlegenen Jürgen Merkator und Friedrich Mülder wurden also zu „Vizekönigen“, Friedhelm Lohmann und Bernd Weßling vervollständigten mit ihrem dritten Platz das Siegerpodest. Ein gelungenes Turnier hat da-

mit einen würdigen Abschluss gefunden. Es braucht nicht viel Phantasie, um sich auch ein Langzeitturnier 2024 vorstellen zu können.

Edo



1. Mannschaft des TuS Gildehaus qualifiziert sich fürs Achtelfinale im Vechte-Dinkel-Cup

Deutlicher Sieg gegen SV Eintracht Nordhorn

Das hat es noch nicht oft gegeben: Die in den vergangenen Jahren immer wieder in den Anfangsrunden gescheiterten Gildehauser haben es diesmal geschafft und sich am 6.05.2023 mit einem deutlichen Sieg gegen SV Eintracht Nordhorn für das Achtelfinale im Vechte-Dinkel-Cup qualifiziert. Obwohl mit einer ersatzgeschwächten Mannschaft antreten, erzielten die Gildehauser mit 21:10 Punkten und 134:89 Kugeln ein beachtliches Ergebnis. Allein 4 von 6 Einzeln konnten gewonnen werden, ebenso die beiden Tripletten und ein Doppel.

Das Achtelfinale am 2.06.2023 gegen Grenzland Laarwald findet auf heimischen Plätzen am Romberg statt.

Am Gildehauser Erfolg waren beteiligt: Leo Kersten, Günter Lammering, Arno Lemberg, Friedhelm Lohmann, Jürgen Merkator, Friedrich Mülder, Gerd Tangenberg, Fritz Wallasch

2. Mannschaft des TuS Gildehaus unterliegt NS Sparta 09 NOH I

Die 2. Mannschaft hatte es ungleich schwerer und musste sich, nicht ganz unerwartet, dem Favoriten Sparta 09 NOH, der mit seiner Regionalligamannschaft am Vechte-Dinkel-Cup teilnimmt, geschlagen geben.

Das sehr knappe Ergebnis von 14:17 zeugt jedoch von einer erbitterten Gegenwehr der Gildehauser, die sich am Ende nicht für ihren Kampf belohnen konnten. Mit einem solchen Ergebnis darf man aber verlieren und sich mit Stolz aus dem Wettbewerb verabschieden.

Edo

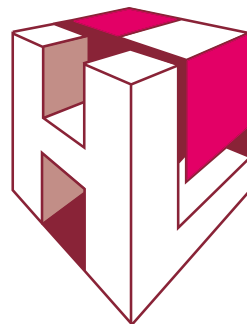
*über 45 Jahre Erfahrung ...
... mit und beim Fliesen!!!*

Höötmann
FLIESENFACHMARKT Luksherm

kontakt@hl-fliesen.de

VERLEGE BETRIEB

Hengeloer Str. 12a, 48455 Bad Bentheim, Tel.: 05924/219



Zu Gast bei „Lutterse jeu de boulesvereniging“

Einen besseren Beweis für die Wertschätzung der Begegnungen mit den Gildehauser Boulern kann es kaum geben, als dass die Einladung zu unseren Nachbarn pünktlich zum Frühjahrsbeginn erfolgt. Und dass diese gern angenommen wird, zeigt die Teilnahme von 15 Aktiven, die ihr am 13. April folgten. Unterhaltsame Boulespiele in gemischten Mannschaften, interessante Gespräche und eine Bewirtung durch die Gastgeber, bei der es an nichts fehlte, sorgten erneut für einen gelungenen Nachmittag mit internationalem Flair.

Edo



Frühjahrsputz auf der Bouleanlage

Neben seinen schönen Seiten bringt der Betrieb einer Bouleanlage mit immerhin elf Plätzen im Außenbereich und in der Halle auch Reinigungs- und Unterhaltungsarbeiten mit sich, die sich insbesondere nach einem langen Winter aufdrängen. Erwartungsgemäß stellte sich auch in diesem Frühjahr wieder eine ausreichend große Gruppe von Spielern zur Verfügung, um, mit Besen, Hacke und Spaten bewaffnet, den Winterspuren zu Leibe zu rücken. Nach solchem Aufwand ist natürlich auch eine Abkühlung durch ein kühles Bier aus der Abteilungskasse vertretbar.

Edo







Netz

WWW.PIZZANETZ.COM



**Pizza, Burger, Pasta,
Grillgerichte und mehr!**

Tel.: +49 (0) 5922 994 3360
www.pizzanetz.com

Bentheimer Straße 99, 48455 Bad Bentheim

Vereinsmeisterschaften künftig in neuem Gewand

So schön und voller Überraschungen ein „Super-Melee-Turnier“ auch sein mag, für eine Vereinsmeisterschaft scheint es eher ungeeignet zu sein. Eine zu große Rolle spielt der Zufall, wer mit welchem Spieler zusammen seine Spiele bestreitet und wie sich dieses Zusammenspiel auf das Ergebnis auswirkt. Am Ende hat nicht allein die persönliche Leistung des einzelnen Spielers das Ergebnis beeinflusst, sondern in einem gewissen Maße die Mannschaft, in die er per Los eingebunden war.

Die „Tete-Pyramide“ dagegen erfüllt alle Voraussetzungen, die für die Ermittlung des Vereinsmeisters notwendig sind. Zum einen spielt jeder Teilnehmer, wie der Name schon sagt, alleine, d.h. nur für sich. Zum anderen erstreckt sich diese Form über eine ganze Saison, in der die Spieler ständig vor neue Herausforderungen gestellt werden. Dadurch ist dem zufälligen, punktuellen Erfolg ein Riegel vorgeschoben. Auch die beste Leistung muss immer wieder bestätigt werden, will der Spieler sich gegen seine Mitbewerber behaupten.

Wie funktioniert die „Tete-Pyramide“ im Einzelnen?

Für jeden Spieler, der sich im Rahmen der „Tete-Pyramide“ an der Meisterschaft beteiligen möchte, ist ein Vorbereitungsturnier obligatorisch, in dem seine Rangnummer ermittelt wird. Mit dieser Rangnummer wird er in die Pyramide eingesetzt. Die Nr.1 steht an der Spitze, die Nr. 2 u. Nr.3 folgen in der zweiten Reihe. Die dritte Reihe besteht aus den Nummern 4,5 und 6, die vierte aus den Nummern 7,8,9 und 10,Die Größe der Pyramide richtet sich also nach der Teilnehmerzahl.

Spieler können ihre Position verbessern, indem sie andere zu einem Spiel herausfordern. Gefordert werden kann jeder, der in der Reihe links vom jeweiligen Spieler steht und alle, die in der nächst höheren Reihe sich rechts von diesem befinden. Ausnahme: Platz 3 kann Platz 1 fordern.

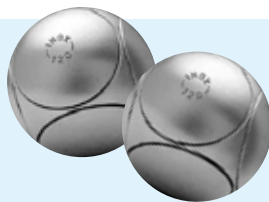
Bei gewonnenem Spiel nimmt der Herausforderer die Position des Geforderten ein und hat dann die Möglichkeit, weitere, vor ihm platzierte Mitbewerber zu fordern.

Wer am Ende der Saison, zu einem festgelegten Termin, die Position 1 errungen oder verteidigt hat, darf sich zu Recht als Einzel-Vereinsmeister feiern lassen.

Edo

Unsere Trainingszeiten

dienstags: 17:30 Uhr bis 19:30 Uhr
donnerstags: 17:30 Uhr bis 19:30 Uhr
sonntags: 10:30 Uhr bis 12:30 Uhr



Das Training findet im Sommer auf den Außenplätzen am Vereinsheim (Romberg), im Winter in der dortigen „Boulescheune“ statt. Informationen über den Boulesport im Allgemeinen sowie über weitere Aktivitäten der Gildehauser Bouleabteilung finden Sie im Internet unter www.tusgildehaus.de/Breitensport/Boule

Erreichbar ist die Bouleabteilung unter der Telefonnummer 05924/785090 oder per E-Mail unter wess@t-online.de oder boule@tusgildehaus.de

In diesem Jahr schon zwei tolle Auftritte!

Liebe Tanzkinder, liebe Eltern, liebe TuS-Mitglieder,

in diesem Jahr hatten wir schon zwei tolle Auftritte.

Im März haben alle Tanzgruppen im Gemeindehaus beim Seniorennachmittag des TuS Gildehaus gezeigt, wie wunderbar Bewegung und Musik harmonisieren. Dies war für unsere Kleinen eine tolle Erfahrung, da es der erste Auftritt vor fremdem Publikum für die Tiny Dancers war und von dem Lampenfieber der Kinder nichts zu sehen war .

Im Mai hatten die Jumping Teens einen Auftritt beim Reit- und Fahrverein Gildehaus. Die Mädels haben durch ihre Tänze gezeigt, dass Drehungen, Scheren und Rollen auch auf Reitsand möglich sind.

Die Klamotten waren paniert, aber es war ein riesengroßer Spaß!







Nun folgt der Saisonabschluss der Fußballabteilung und wir freuen uns sehr darüber, dass wir uns diesem anschließen dürfen und dort tanzen und feiern werden.

Wir wünschen den Tanzkindern und deren Familien erholsame Sommerferien und freuen uns auf viele neue Tänze, Spaß und gute Laune!

Herzlichen Dank Birgit und Uwe, dass ihr uns ermöglicht, an diesem tollen Tag dabei sein zu dürfen.

Mary und Julia

So nah, so gut!

Ihre Raiffeisen-Märkte in Schüttorf und Gildehaus:

Ohner Straße 7
48465 Schüttorf
Telefon (0 59 23) 50 87

Ladestraße 3
48455 Bad Bentheim-Gildehaus
Telefon (0 59 24) 78 70 13
gildehaus@raiffeisen-obergrafschaft.de



Raiffeisen SB-Tankstelle

in Suddendorf
05923 / 4464
auch mit EC-Karte

Preisgünstig
 ... tanken Tag und Nacht.
 ... tanken mit Bargeld.
 ... tanken mit EC-Karte.
 ... tanken mit Stationskarte
 bei monatlicher Abrechnung.



TISCHTENNIS

Doppelter Grund zum Feiern:

Gleich zwei Meister-Mannschaften!

... Zwei Meistertitel bei fünf Mannschaften im Spielbetrieb ... eine ganz ordentliche Bilanz zum Abschluss der Tischtennis-Saison 2022/23

Über unsere erfolgreiche Jugend hatten wir ja bereits in den letzten Ausgaben berichtet und die Jungs haben tatsächlich ihre Siegesserie fortgesetzt: Nach dem Gewinn des Regionspokals sicherte sich die J 15 Mannschaft der Spielgemeinschaft auch souverän die Meisterschaft in der Region.

Dabei konnte das Team ungeschlagen die Spiele beenden. Lediglich gegen den Vize-Meister ASC 49 Wilsum gab es im Auswärtsspiel ein Unentschieden, dabei musste die Mannschaft auf ihre Nr. 1, Arda Önal, verzichten. Alle übrigen Spiele wurden sehr deutlich gewonnen.

Sehr erfreulich ist insbesondere die Entwicklung von Luka Schütmaat, der gleich in seiner ersten Saison eine starke Leistung zeigte und mit einer deutlich positiven Bilanz wesentlich zur Meisterschaft beitrug.

Bilanzen der Spieler:

Einzel:

Arda Önal 9:2
Jannik Heußner 22:3
David Vogelsberg 22:3
Luka Schütmaat 16:9

Doppel:

Önal / Heußner 5 : 0
Vogelsberg / Schütmaat 2 : 2
Heußner / Vogelsberg 4 : 1

In der kommenden Saison werden wir die Mannschaft in der gleichen Aufstellung in der J19 Kreisliga melden, obwohl sie altersmäßig noch in der J15 Altersklasse antreten dürfen. Dort werden die Jungen deutlich mehr gefordert werden, was für ihre persönliche Entwicklung sicher positiv sein wird. Auch werden die Spieler zu Einsätzen in Herren-Mannschaften kommen.

Der zweite Meistertitel für unsere Spielgemeinschaft wurde in der zweiten Kreisklasse West errungen, wo wir gleich mit zwei Mannschaften vertreten waren. Vorteil war, dass so fleißig durchgewechselt werden konnte und fast alle Spieler so in beiden Mannschaften zum Einsatz kamen und sich auch Meister nennen dürfen.

Erfolgreichste Spieler waren Detlef Korthaneberg mit 10:0 Siegen und Martin Kovert mit sage und schreibe 27:4 Siegen, wobei auch Michael Paetzel nicht vergessen werden darf, der in der Hinrunde im unteren Paarkreuz spielte und in der Rückrunde nur eine Partie im oberen Paarkreuz abgeben musste. Zu erwähnen sind außerdem das ungeschlagene Doppel Guido Plegge/Lysander Lottes, die in beiden Mannschaften zusammen 8 Siege eingefahren haben.

Die Vierte spielte eine gute Saison und erreichte in der Abschlusstabelle den 6. Platz. Die dritte Mannschaft konnte bereits in der Hinrunde überzeugen und wurde ungeschlagen Herbstmeister. Das Spitzenspiel gegen Emlichheim wurde überraschend deutlich mit 7:2 gewonnen. Auch in der Rückrunde startete man mit deutlichen Siegen und konnte das Rückspiel gegen den Zweitplatzierten ebenfalls souverän gewinnen.

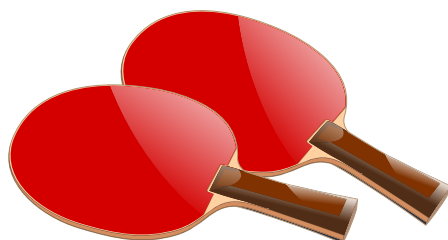
Mit dem sicheren Vorsprung auf Platz 2 waren das Unentschieden gegen Brandlecht und die Niederlage gegen starke Wilsumer zu verschmerzen und änderte nichts an der Meisterschaft in der 2. Kreisklasse West.



von links: Markus Schönfeldt, Michael Paetzel, Frank Gerlich, Detlef Korthaneberg, Lysander Lottes, Wolfgang Oberenzer, Martin Kovert, Helmut Meendermann, Guido Plegge, Herwig Viehstädt, Wolfgang Hahne



von links: Luka Schütmaat, David Vogelsberg, Jannik Heußner, Adar Önal



Gildehauser Autoservice

KFZ-MEISTERBETRIEB FÜR ALLE MARKEN



Dirk Köveker

Kraftfahrzeugtechnikermeister

Euregiostraße 4 • 48455 Bad Bentheim-Gildehaus • Telefon 05924/785909

REPARATUREN ALLER ART
 AUTOGLAS-SERVICE
 INSPEKTIONEN
 KLIMASERVICE
 REIFENDIENST

EILERING

Zäune • Türen • Bodenbeläge • Lagerverkauf

NEU: Vermietung von Baumaschinen

Eiler GmbH & Co.KG
Brünning Mersch 11
48455 Bad Bentheim

www.eiler.de
info@eiler.de
Tel.: 05924-990659

FÜR AUGE UND OHR
HÖLSCHER
Dipl. - Ing. Augenoptik - Hörgeräteakustikmeister

HÖLSCHER GmbH · Windstraße 9 · 48465 Schüttorf
Tel. 05923 969476 · info@brille-hoelscher.de

www.brille-hoelscher.de



**Wir wünschen allen Vereinsmitgliedern,
Lesern, Freunden und Gönnern des
TuS Gildehaus einen entspannten
Sommer und erholsame Urlaubstage!**



HOPP TUS!

Herausgeber: TuS Gildehaus e.V.

Geschäftsstelle Hengeloer Straße 8
48455 Bad Bentheim

Kontakt:

Karina Vosskötter, Uwe Leferink und Christian Uch

Telefon +49 5924 785003

Fax +49 5924 785004

Email: info@tusgildehaus.de

www.tusgildehaus.de



TURN- UND SPORTVEREIN
GILDEHAUS 1906 E.V.

Öffnungszeiten:

Montag + Donnerstag: 9.00 – 11.30 Uhr

Mittwoch: 17.00 – 19.00 Uhr

1. Vorsitzender: Bernd Schulte-Westenberg

2. Vorsitzender: Frank Spickmann

Redaktionsteam:

Bernd Schulte-Westenberg, Claudia Feist, Frank Spickmann,
Henrik Diekmann, Lena Schulte-Westenberg, Nicole Konjer
echo@tusgildehaus.de

Gesamtherstellung:

Nickis KleinGEDRUCKTES

Nicole Konjer · Buschweg 14 · 48455 Bad Bentheim-Gildehaus

Telefon +49 5924 785050 · nicole.konjer@nickiskleingedrucktes.de

NÄCHSTES MÜHLENBERG ECHO

Die nächste Ausgabe des „Mühlenberg-Echos“ erscheint im Monat
Dezember 2023.

Berichte und Bilder bitte per Mail an: echo@tusgildehaus.de

ABGABESCHLUSS
FÜR BERICHTE UND BILDER:

14.11.2023



IHR LEBEN VERDIENT INDIVIDUELLEN SCHUTZ

Jedes Leben schreibt seine eigenen Geschichten.
Aber leider nicht immer nur schöne. Informieren Sie
sich daher rechtzeitig über Ihre existenziellen
Risiken, damit Sie für den Fall der Fälle bestens
abgesichert sind.

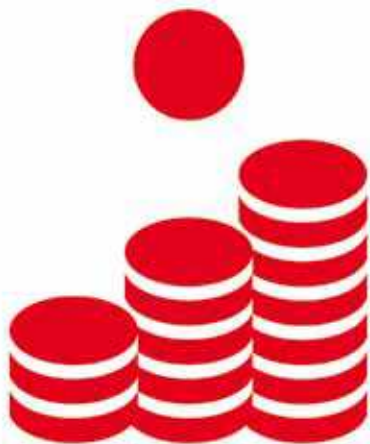
KARKOSSA OHG

Generalvertretung der Allianz
Südstr. 60
48455 Bad Bentheim
karkossa.ohg@allianz.de
www.allianz-karkossa.de
Telefon 0 59 22.90 25 0



Reservieren Sie jetzt
Ihren Wunschtermin
von 8 – 20 Uhr!

Geld anlegen ist einfach.



sparkasse-nordhorn.de

**Wenn man einen Anlage-
berater vor Ort hat, der sich
individuell und erfolgreich
um das Vermögen seiner
Kunden kümmert.**

Einer von uns: Heinz-Gerd Rott,
Leiter der Sparkasse Gildehaus.
Vereinbaren Sie ganz einfach unter
05921 980 einen Termin mit ihm
und überzeugen Sie sich selbst.



Wenn's um Geld geht:

**Kreissparkasse
Grafschaft Bentheim
zu Nordhorn**